



# Gemeindenachrichten

## Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 09

Januar (Ausgabetag Mittwoch, den 24. Januar 2018)

Nummer 1



### Aus dem Inhalt

**Nesse-Apfelstädt**  
Wahlaufruf/  
Landratswahl

neue Schieds-  
person

Termine für  
Beratungsmobil-  
Energie

**Apfelstädt**  
Spielgerät am  
Sportplatz  
erneuert

Bushaltestelle  
Barrierefrei

Jahresrückblick

**Gamstädt**  
Neujahrswünsche

Bibliothek

**Ingersleben**  
Senioren-  
weihnacht

Advent im  
Ziesensgarten

**Neudietendorf**  
Pfadfinder-  
weihnacht

Jahresrückblick  
des Chores



*Übergabe der Spende für das Kinderhospiz Tambach-Dietharz durch  
Roland Scharf*

*Foto: Familie Scharf OT Kleinrettbach*

Bitte lesen Sie dazu den Text im nichtamtlichen Teil  
des Ortsteiles Kleinrettbach.



# Regionalmeldungen

## für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

### Notfall

#### Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Polizei	1 10
Rettungsleitstelle Gotha	03621 / 36550
Gift	0361 / 73 0730
Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa)	0361 / 51 113
Gasversorgung (Thüringer Energienetze)	0800 / 68 61 177
Stromversorgung (TEN-Thüringer Energienetze)	0361 / 73 90 73 90
Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG)	03621 / 38 74 93

#### Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst** /den **Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

**Telefonnummer: 112**

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730

**Ordnungsamt**

### Behörden

#### Was kann ich wo erledigen?

<b>Abfall</b>	Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha (KAS) An der Hardt 1 99894 Leinatal/OT Wipperoda Tel.: 036253-311 29 Tel.: 036253-311 0 Fax: 31122 e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de Internet: www.landkreis-gotha.de
<b>Abwasser</b>	Wasser- und Abwasser Gotha und Landkreismunicipalitäten (WAG) Kindleber Straße 188 99867 Gotha Geschäftsstelle: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435 Bereitschaftsdienst: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493 E-Mail: info@wazv-gotha.de Internet: www.wazv-gotha.de
<b>Arbeitsgerichtssachen</b> (Zuständigkeit = Sitz des Beklagten; z.B. Arbeitgeber im Landkreis Gotha)	Arbeitsgericht Erfurt Rudolfstraße 46 99092 Erfurt Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1 Fax: (0 36 91) 37 76-39 5

#### Arbeitsvermittlung Arbeitslosigkeit

#### Baugenehmigung

#### Behindertenberatung

#### Biotonne (Erstbeschaffung oder Rückgabe des Gefäßes)

#### Elektronikschrott

#### Führerschein (auch Anfragen dazu)

#### Führungszeugnis (Auskunft aus dem Bundeszentralregister Gelbe Säcke

E-Mail:  
poststelle lag@lag.thueringen.de  
Internet:  
www.landesarbeitsgericht.thueringen.de  
Agentur für Arbeit Gotha  
Schöne Aussicht 5  
99867 Gotha  
Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)  
Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)  
Fax: 03621 / 42 - 2255

Landratsamt Gotha  
Bauaufsicht  
Emminghausstraße 8  
Tel. (0 36 21) 21 41 22

Sozialamt beim Landratsamt Gotha  
Tel: 03621/214 801  
Schriftlich beantragen bei:  
Landratsamt Gotha  
Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha  
An der Hardt 1  
99864 Leinatal / OT Wipperoda  
Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof  
Gelände des Landgutes Kornhochheim  
99192 Nesse-Apfelstädt/  
OT Kornhochheim  
Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Landratsamt Gotha  
Straßenverkehrsamt  
Führerscheinstelle  
18.-März-Straße 50  
Fon: 03621 / 214-573  
Fax: 03621 / 214-514  
E-Mail: StVA@kreis-gth.de  
Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf  
Sie erhalten die gelben Säcke zu den Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister:  
**Ortschaft Apfelstädt:**  
dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr  
**Ortschaft Gamstädt:**  
dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr  
jeden 1. Dienstag im Monat in Kleinretzbach  
**Ortschaft Ingersleben:**  
dienstags von 16.00 bis 18.30 Uhr  
**Ortschaft Neudietendorf:**  
dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Sie erhalten die „Gelben Säcke“ zu den Öffnungszeiten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr  
und von 13.00 bis 18.00 Uhr  
freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr  
weiterhin auch auf dem Wertstoffhof OT Kornhochheim

Amtsgericht Gotha  
Justus-Perthes-Straße 2  
99867 Gotha  
Tel.: (0 36 21) 21 50 00  
Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr  
Zuständig für alle Ortschaften in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Landratsamt Gotha  
Humboldtstr. 18  
99867 Gotha  
Frau Frank, Zimmer 1.3  
Tel.: (0 36 21) 214 307

#### Jugendamt

<b>Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha</b>	<p>Di: 09.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr Do: 09.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr Fr: 09.00 - 12.00 Uhr Außensprechstunde in Neudietendorf wird an jedem 4. Dienstag im Monat von Frau Frank in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr durchgeführt Schlossberg 1 99867 Gotha Tel.: 03621 3530 Fax: 03621 353123 E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo.thueringen.de</p>	<b>Sonderabfälle</b>	<p>Im Bedarfsfall und zu Terminvereinbarungen ist <b>Herr Schwendler</b> Schiedsperson telefonisch unter der Nummer <b>0151 11344815</b> zu erreichen.</p>
<b>Kraftfahrzeugzulassung</b>	<p>Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr Di 13.00 - 18.00 Uhr Landratsamt Gotha Straßenverkehrsamt Kfz-Zulassungsstelle / Kundeneingang: Gadollastraße 18.-März-Straße 50 Fon: 03621 / 214-593 Fax: 03621 / 214-569 E-Mail: stva@kreis-gth.de</p>	<b>Sperrmüll</b>	<p>Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim) 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46 Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim) 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46</p>
<b>Mülltonnen</b> (Erstbeschaffung, Tausch, Rückgabe)	<p>Schriftlich beantragen bei: Landratsamt Gotha Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha An der Hardt 1 99894 Leinatal/OT Wipperoda Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf Tag und Nacht erreichbar: Landespolizeiinspektion Gotha Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25.</p>	<b>Steuern</b> (Einkommen-, Gewerbe-) <b>Postanschrift:</b>	<p>Finanzamt Gotha Amtssitz: Reuterstraße 2 a 99867 Gotha Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 <b>poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de</b></p>
<b>Personalausweise / Reisepässe Kinderreisepass Polizei</b> (Strafanzeigen, Anfragen)	<p>Schriftlich beantragen bei: Landratsamt Gotha Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha An der Hardt 1 99894 Leinatal/OT Wipperoda Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf Tag und Nacht erreichbar: Landespolizeiinspektion Gotha Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25. Der Kontaktbereichsbeamte (KOB), Herr Polizeihauptmeister Thomas Wende, bietet regelmäßig (bis auf Weiteres) <b>dienstags 14:00 - 18:00 Uhr</b> im Ortsteil Neudietendorf in der Gemeindeverwaltung, Zinzendorfstraße 1 eine Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu vorzugsweise die Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11 einen anderen Termin.</p>	<b>Verwaltungsgerichtssachen</b>	<p>(Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle Reuterstraße) Verwaltungsgericht Weimar Jenaer Straße 2a 99425 Weimar Tel.: (0 36 43) 41 33 00</p>
<b>Rundfunkgebührenbefreiung</b>	<p>Sofern der KOB aus dienstlicher Verpflichtung nicht in Neudietendorf anwesend sein kann, wählen Sie bitte eine der angegebenen Telefonnummern in Gotha an. Landratsamt Gotha Sozialamt Mauerstraße 20 99867 Gotha Tel.: (0 36 21) 214-0</p>	<b>Wasser</b>	<p>ThüWa ThüringenWasser GmbH Magdeburger Allee 34 99086 Erfurt Telefon: ( 0361) 564-1010 Bereitschaftsdienst: (0361) 5111 3</p>
<b>Schiedsstelle</b>	<p>Gemeinde Nesse-Apfelstädt Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, eine gütliche Einigung der Parteien herbeizuführen und dem Bürger dadurch ein langwieriges und teures gerichtliches Verfahren zu ersparen. Schlichtungsverfahren werden in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten und Strafsachen durchgeführt.</p>	<b>Wertstoffhof</b>	<p>Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim OT Kornhochheim 99192 Nesse-Apfelstädt Telefon: 036202 / 759 46 Gebührenbescheid ist mitzubringen Öffnungszeiten: Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr Freitag: 10.00-18.00 Uhr Samstag: 08.00-14.00 Uhr Annahme von: Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt Die Entsorgung von Sonderabfall (<b>Schadstoffmobil</b>) erfolgt immer <b>freitags</b> in der <b>Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr</b>.</p>
		<b>Wohnungsgesellschaft</b>	<p>Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1 Tel.: 03 62 02/9 04 11 Fax: 03 62 02/9 01 66 E-Mail: neudietendorfer-woge@t-online.de</p>
		<b>Wohnungsbauförderung</b>	<p>Landratsamt Gotha Wohnungsbauförderung Emminghausstraße 8 Tel.: (0 36 21) 21 42 72</p>
		<b>Wohngeld</b>	<p>Landratsamt Gotha Sozialamt Tel.: (0 36 21) 21 48 01</p>

## Gemeinde

### Gemeinde Nesse-Apfelstädt

#### Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
OT Neudietendorf  
Zinzendorfstr. 1  
99192 Nesse-Apfelstädt

#### Bankverbindungen:

##### Deutsche Kreditbank

IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87  
BIC: BYLADEM1001

#### oder

##### Kreissparkasse Gotha

IBAN: DE59 8205 2020 0535 0008 98  
BIC: HELADEF1GTH

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

Telefon:

Bürgermeister (036202) 8 40 10  
Sekretariat per Telefax: (036202) 8 40 11  
per E-Mail [info@nesse-apfelstaedt.de](mailto:info@nesse-apfelstaedt.de) \*  
Hauptverwaltung (036202) 8 40 20  
Steuern + Pachten (036202) 8 40 29  
Bauverwaltung (036202) 8 40 30  
Ordnungsamt (036202) 8 40 40  
Standesamt (036202) 8 40 42  
Einwohnermeldeamt (036202) 8 40 41  
Soziale Dienste (036202) 8 40 37  
Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr) (036202) 8 40 44  
Amtsblatt (036202) 8 40 31  
per E-Mail direkt zur Redaktion: [hvamt@nesse-apfelstaedt.de](mailto:hvamt@nesse-apfelstaedt.de)  
Wohnungsgesellschaft mbH (036202) 9 04 11  
per Telefax (036202) 9 01 66

\*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

**Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:**

**Dienstag in der Zeit** von 09.00 bis 12.00 Uhr  
**und** von 13.00 bis 18.00 Uhr  
**sowie am Freitag in der Zeit** von 09.00 bis 12.00 Uhr  
**oder nach vorheriger Vereinbarung.**  
Hauptverwaltung



## Impressum

### „Gemeindenachrichten“

#### Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

**Herausgeber:** Gemeinde Nesse-Apfelstädt

OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt

**Geltungsbereich:** Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinrettbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21  
[info@wittich-langwiesen.de](mailto:info@wittich-langwiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

**Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter [www.nesse-apfelstaedt.de](http://www.nesse-apfelstaedt.de) im pdf-Format abrufbar.**

## Redaktionsschluss

### Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am **Mittwoch, dem 21. Februar 2018.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur **Ausgabe 02** des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt **ist der 06. Februar 2018, 12.00 Uhr.**

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich im MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.

Es besteht auch die Möglichkeit, Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

[hvamt@nesse-apfelstaedt.de](mailto:hvamt@nesse-apfelstaedt.de).

Die Ausgabe **02/2018** umfasst den Redaktionszeitraum:  
**21.02.2018 - 20.03.2018**

## Amtlicher Teil

## Bekanntmachungen

### Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 25. Januar 2018, 19.00 Uhr** statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und der Ort der Sitzung werden über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

**gez. Christian Jacob**  
Bürgermeister

### Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Dienstag, dem 13. Februar 2018, 19.00 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung im Verwaltungsgebäude, Zinzendorfstraße 1, im Ortsteil Neudietendorf statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

**gez. Christian Jacob**  
Bürgermeister

### Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 21.12.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss Nr. 17-0162**

**Vergabe der Planungsleistung Franz-Mehring-Straße OT Ingersleben**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 21.12.2017 die Vergabe der Planungsleistung (LPh 1 - 4 HOAI) der Gemeinschaftsmaßnahme mit dem WAZV Gotha und Landkreisgemeinden Ausbau der Franz-Mehring-Straße im OT Ingersleben in Höhe von 10.227,64 EUR an das Ingenieurbüro Ruppe, Hørselberg-Hainich OT Sättelstädt.

**Beschluss Nr. 17-0159****Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Neubau Produktionshalle in Kornhochheim**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 21.12.2017 die Zustimmung zum Bauantrag Neubau der Produktionshalle Becher (Gemarkung Kornhochheim, Flur 3, Flurstück 445/3) zu erteilen.

**Beschluss Nr. 17-0163****Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Sanierung und Umbau „Alter Hof“ Neudietendorf**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 21.12.2017 die Zustimmung zum Bauantrag Sanierung und Umbau WohnGut / Umnutzung ehemalige Pension DG und Stallgebäude in Wohnungen (Gemarkung Neudietendorf, Flur 2, Flurstück 344/4) zu erteilen.

**Beschluss Nr. 17-0165****Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH sowie Entlastung der Geschäftsführerin und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016**

1. Der Beschluss Nr. 17-0122 vom 26.10.2017 wird aufgehoben.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 21.12.2017 den Bürgermeister und gemäß § 31 ThürKO Alleinvertretungsberechtigten der Gesellschafterin zu beauftragen:
  - den Jahresabschluss 2016 der Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH mit + 91.785,73 Euro festzustellen und den Jahresüberschuss in das Geschäftsjahr 2017 vorzutragen.
  - der Geschäftsführerin und dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung zu erteilen.

## Öffentliche Ausschreibung

### gemäß § 31 Abs. 1 Satz 2 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt als Eigentümerin verkauft auf dem Weg der öffentlichen Ausschreibung das Teileigentum an Gewerbeeinheiten im Obergeschoss sowie dazugehörige Kellerräume nach Mindestgebot im Bahnhofsempfangsgebäude des Ortsteils Neudietendorf.

Zentral an einem wichtigen Bahnknotenpunkt gelegen, erfüllt der Bahnhof Neudietendorf eine wichtige Ein- und Umsteigefunktion.

Geprägt durch den Regionalverkehr und eine gut zu erreichende Busanbindung ist eine starke Frequentierung des Standortes durch Berufspendler sowie Schüler zu verzeichnen.

In direkter Nachbarschaft stehen ca. 70 öffentliche Stellplätze für Pkw zur Verfügung.

Das Bahnhofsempfangsgebäude wird als Handels- und Dienstleistungsobjekt bewirtschaftet. Bereits ansässig sind eine Fleischerei und ein Copy-Shop. Durch die Gemeinde werden ein Wartebereich, ein Fahrradaufbewahrungsraum und öffentliche Toiletten vorgehalten.

Zum Verkauf stehen zwei, in sich abgeschlossene Einheiten mit Flächen von 192,60 qm bzw. von 107,20 qm. Die Einheiten befinden sich im Obergeschoss.

Vorrangig wird eine Gesamtnutzung angestrebt.

Die Einheiten befinden sich im Rohbauzustand.

Bei den dazugehörigen Lagerflächen im Kellergeschoss handelt es sich um vier Räume mit Flächen von jeweils 2 x 28,30 qm und 2 x 13,50 qm, sowie dazugehörige Flurbereiche mit einer Gesamtfläche von 8,20 qm.

Der ermittelte Verkehrswert laut Gutachten vom 09.11.2017 und damit der Mindestverkaufspreis beträgt 119.000,- EUR bei Gesamtverwertung.

Für die Gewerbeeinheit 1 mit 192,60 qm und 63,50 qm Kellerfläche ist ein Mindestverkaufspreis von 77.825,- EUR angesetzt sowie für die Gewerbeeinheit 2 mit 107,20 qm und 28,30 qm Kellerfläche ist ein Mindestverkaufspreis von 41.175,- EUR.

Erwerbsangebote sind **bis zum 28.02.2018, 12.00 Uhr** mit der deutlichen Kennzeichnung

**„Kaufangebot Gewerbeeinheiten Bahnhof  
OT Neudietendorf -  
Bitte nicht öffnen“**

bei der Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
OT Neudietendorf  
Zinzendorfstraße 1  
99192 Nesse-Apfelstädt  
einzureichen.

Mit der Abgabe eines Kaufangebotes wird gleichzeitig um Einreichung folgender Unterlagen gebeten:

- Kurzdarstellung zur Person / ggf. des Unternehmens
- Nutzungskonzept
- Finanzierungskonzept

Weiterhin ist zu beachten, dass zuzüglich zum Angebotspreis auch die Kosten für das Wertgutachten sowie die Notar- und sämtliche Verfahrenskosten durch den Erwerber zu tragen sind.

Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Nesse-Apfelstädt nicht verpflichtet ist, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen.

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt behält sich vor, das Veräußerungsverfahren aufzuheben, wenn für sie kein nachhaltiges Ergebnis zu erkennen ist.

Die Möglichkeiten zur Objektbesichtigung, zur Übermittlung eines Grundrissplanes und auch der Einsicht in das Verkehrswertgutachten sind gegeben.

**Ihr Ansprechpartner:**

Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
Bauverwaltung  
OT Neudietendorf  
Zinzendorfstraße 1  
99192 Nesse-Apfelstädt  
Tel. 036202-84034  
Fax: 036202-84011  
Email: bvma2@nesse-apfelstaedt.de

**Aufwendungen zur Teilnahme am Ausschreibungsverfahren können durch die Gemeinde Nesse-Apfelstädt nicht erstattet werden.**

Nesse-Apfelstädt, den 15.01.2018  
**Christian Jacob**  
Bürgermeister

## Wahlhelfer gesucht

### für die Wahl des Landrates am 15. April 2018 und der eventuell notwendigen Stichwahl am 29. April 2018

Am 15. April 2018 findet die Wahl des Landrates statt. Eine eventuell notwendige Stichwahl findet am 29. April 2018 statt.

Hierzu werden für die Wahlvorstände in den einzelnen Ortschaften der Landgemeinde Wahlhelfer gesucht.

Ansprechpartner hierfür ist Frau Schneider (Tel. 036202/84042 oder e-mail wahlen@nesse-apfelstaedt.de) beim Ordnungsamt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Falls Sie sich für eine Tätigkeit als Wahlhelfer zur Verfügung stellen wollen, nutzen Sie bitte unten abgedruckte Bereitschaftserklärung.

### Guhr Wahlbeauftragter

Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
OT Neudietendorf  
Zinzendorfstr. 1  
99192 Nesse-Apfelstädt

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen und  
Rückantwort, Rückgabe an neben stehende  
Anschrift

### Bereitschaftserklärung

#### für die Mitarbeit im Wahlvorstand zur Wahl des Landrates am 15. April 2018 und 29. April 2018

.....  
Name, Vorname <sup>1)</sup>

.....  
Geburtsdatum

.....  
Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

.....  
Telefon-Nr. privat

.....  
Arbeitsstelle/Dienststelle (Angabe freiwillig)

.....  
Telefon-Nr. dienstlich

Ich war bereits bei früheren Wahlen in einem Wahlvorstand eingesetzt.  ja  nein

Ich möchte nach Möglichkeit im Wahlbüro ..... eingesetzt werden.

Hiermit erkläre ich meine Bereitschaft zur Mitarbeit in einem Wahlvorstand zu der am 15. und 29. April 2018 stattfindenden Wahl des Landrates.

.....  
Datum Unterschrift

<sup>1)</sup> Oben genannte Daten werden nur für wahlorganisatorische Zwecke elektronisch gespeichert und verarbeitet. Sie unterliegen dem Thüringer Datenschutzgesetz.

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt stellt ihre Finanzsoftware um

#### Gemeindliche Abgabenbescheide im neuen Gewand, Änderung der Kassenzeichen

Die Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt bittet um Beachtung, dass derzeit neue Abgabenbescheide für

- Grund- und Gewerbesteuer
- Hundesteuer
- Friedhofsgebühren
- sowie Kindergartenbeiträge

versendet werden. Grund hierfür ist die Einführung einer neuen Finanzsoftware zum 01.01.2018. Durch die Umstellung der Software ändert sich auch das Erscheinungsbild des Bescheides über die vorgenannten Steuern, Beiträge und Grundbesitzabgaben.

Wichtigste Änderung ist, dass alle Steuerzahler neue Kassenzeichen erhalten. Damit werden die fälligen Abgaben dem entsprechenden Zahlungspflichtigen zugeordnet. Aus diesem Grund bitten wir Sie, die erteilten Daueraufträge zu ändern bzw. bei künftigen Überweisungen das neue Kassenzeichen anzugeben. Erteilte SEPA-Lastschriftmandate behalten ihre Gültigkeit. Das Kassenzeichen finden Sie auf dem jeweiligen Bescheid rechts oben. Dieses setzt sich aus zwei Blöcken mit insgesamt 10 Ziffern zusammen.

Die Umstellungsarbeiten sind derzeit noch in vollem Gange. Insofern kann es vorkommen, dass es bedingt durch die Systemumstellungen bei Anfragen zu Verzögerungen kommen kann. Die Finanzverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt bittet hierfür um Verständnis.

Für weitere Fragen oder zur Klärung etwaiger Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne unter den Telefonnummern 036202/840-27 oder 840-29 zur Verfügung.

**Finanzverwaltung**

### Wird Ihr Personalausweis oder Reisepass 2018 ungültig?

#### Schauen Sie jetzt nach - Rechtzeitige Beantragung erspart Unannehmlichkeiten

In der letzten Zeit häuften sich Fälle, dass Einwohner dem Meldeamt Personalausweise vorlegten, deren Gültigkeit bereits länger abgelaufen war.

#### Prüfen Sie Ihren Personalausweis selbst auf Gültigkeit!

Eine Verlängerung des Personalausweises ist **nicht** möglich. Die Neuausstellung muss von jedem **persönlich** beantragt werden. Bei Beantragung der neuen Dokumente sind entweder die **Geburtsurkunde oder das Stammbuch der Familie** und ein **biometrisches Passbild** vorzulegen.

**Rechtzeitige Beantragung - ca. 3 - 4 Wochen vor Ablauf - erspart Ihnen Ärger und verschont Sie vor Verwarngeld!**  
**Wer möchte schon gern wegen einer Unachtsamkeit zur Rechenschaft gezogen werden!**

Wichtig kann auch der Besitz eines gültigen Reisepasses im Hinblick auf den geplanten Urlaub sein.

Beantragen Sie deshalb rechtzeitig, ca. 4 Wochen, vor dem Urlaub Ihren Reisepass, sofern dieser für das Reiseland benötigt wird.

**Auch Kinder müssen generell (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen.**

Für Reisepass und Kinderreisepass wird auch ein biometrisches Passbild benötigt.

**Sie erreichen uns zu folgenden Öffnungszeiten:**

**dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr**

**freitags von 9.00 - 12.00 Uhr**

**bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel.-Nr.: 036202/84041)**

**Einwohnermeldeamt**

### Neue Schiedsperson für die Gemeinde Nesse-Apfelstädt ernannt

Seit dem 14. Dezember 2017 ist Herr Rainer Schwendler aus dem Ortsteil Kornhochheim die neue Schiedsperson der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Herr Schwendler wurde für den Zeitraum 14.12.2017 bis zum 13.12.2022 vom Amtsgericht Gotha als Schiedsmann für die Gemeinde bestellt.

Sie erreichen Herrn Schwendler über die gewohnte Telefonnummer: **0151 11344815**.

**Hauptverwaltung**

### Ihre Energieexperten.

#### Bei Ihnen. Vor Ort.

**Kommen Sie in unser Beratungsmobil und stellen Sie Ihre Fragen rund um Energieversorgung und Energiesparen. Unsere Servicemitarbeiter beraten Sie gern!**

- Beratung zu Strom- und Erdgasprodukten
- Hilfe bei Fragen zur Energieabrechnung
- Änderung von persönlichen Daten (Umzug, Kontoverbindung, etc.)
- Tipps zum Energiesparen
- Beantwortung weiterer Fragen zu Leistungen rund um das Thema Energie

#### Ort

Nesse-Apfelstädt OT Neudietendorf, Gebäude neben der Gemeindeverwaltung

#### Zeit

Dienstag, 13:00 Uhr - 15:00 Uhr

#### Termine

23.01.2018, 20.02.2018, 20.03.2018, 17.04.2018, 15.05.2018, 12.06.2018

*Kurzfristige Terminänderungen möglich.*

### Information über Lieferung Gelber Säcke

Der Entsorger der Gelben Säcke, die Stadtwirtschaft Gotha GmbH, hat uns informiert, dass zurzeit bundesweit Lieferengpässe bei Gelben Säcken bestehen, die nach gegenwärtigen Stand frühestens Ende Januar 2018 beseitigt werden.

In Folge dessen sieht sich die Stadtwirtschaft Gotha GmbH gezwungen, bis Ende Januar 2018 allen Ausgabestellen (Gemeindeverwaltung) insgesamt nur noch 2 Kartons (mit je 26 Rollen) zur Verfügung stellen zu können und bittet darum, pro Haushalt nur noch eine Rolle zur Überbrückung abzugeben.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese außergewöhnliche Situation und informieren Sie, sobald Gelbe Säcke wieder vorrätig sind.

**Ordnungsverwaltung**

### Fundsachen / Fundbüro

Aus aktuellem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass die Gemeinde Nesse-Apfelstädt ein Fundbüro hat. Dort werden Fundsachen entgegengenommen, bei Berechtigung wieder herausgegeben oder ggfs. auch versteigert.

Das Fundbüro befindet sich im Ordnungsamt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt und ist telefonisch unter 036202/84040 zu erreichen.

Eine aktuelle Aufstellung der Fundsachen, die im Fundbüro verwahrt werden, kann auf der Homepage der Gemeinde Nesse-Apfelstädt ([www.nesse-afelstaedt.de](http://www.nesse-afelstaedt.de)) unter der Rubrik „Fundsachen“ oder im Amtsblatt eingesehen werden.

#### Rechtlicher Hinweis:

Nach geltender Rechtslage ist der Finder verpflichtet, den Fund dem Berechtigten der Sache anzuzeigen bzw. abzuliefern.

Kennt der Finder den Berechtigten nicht und hat der Fund einen Wert von mehr als 10 Euro, muss der Fund bei der Gemeinde oder Polizei angezeigt bzw. abgeliefert werden.

Wird der Fund nicht angezeigt bzw. abgeliefert, begeht der Finder eine Fundunterschlagung, die (strafrechtlich) geahndet werden kann.

**Ordnungsverwaltung  
Fundbüro**

## Aktuelle Fundsachen:

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
13.11.2017	Neudietendorf	022/2017	Schlüssel
04.12.2017	Neudietendorf	024/2017	Kinderfahrrad
20.11.2017	Apfelstädt	025/2017	Brille mit Etui

Schneider  
Ordnungsamt

## Termine Abfallentsorgung

### in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinrettbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	26.01.2018	31.01.2018	02.02.2018	31.01.2018	26.01.2018	05.02.2018
	16.02.2018	21.02.2018		21.02.2018	16.02.2018	
Biotonne	31.01.2018	02.02.2018	31.01.2018	02.02.2018	31.01.2018	31.01.2018
	14.02.2018	16.02.2018	14.02.2018	16.02.2018	14.02.2018	14.02.2018
Gelber Sack	07.02.2018	07.02.2018	07.02.2018	07.02.2018	07.02.2018	07.02.2018
	21.02.2018	21.02.2018	21.02.2018	21.02.2018	21.02.2018	21.02.2018
Papiertonne	30.01.2018	06.02.2018	30.01.2018	06.02.2018	30.01.2018	30.01.2018

*Achtung: Änderungen vorbehalten!*

**Bitte beachten Sie, dass die Tonnen und gelben Säcke am Abfuhrtag spätestens ab 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.**

### Wertstoffhof Kornhochheim

<b>Standort:</b>	Gelände des Landgutes Kornhochheim
<b>Wichtiger Hinweis:</b>	Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen
<b>Öffnungszeiten:</b>	Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr
<b>Telefon:</b>	03 62 02 / 7 59 46
<b>Annahme von:</b>	Sperrmüll Elektroschrott Grünschnitt Schrott Altholz

**Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.**

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (**Schadstoffmobil**) erfolgt immer **freitags** in der **Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr**.

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

## Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

da es offensichtlich in den letzten Monaten vermehrt im Gemeindegebiet zu Zustellungsproblemen des Amtsblattes gekommen ist, möchten wir uns auf diesem Wege bei Ihnen entschuldigen. Wir bitten Sie deshalb um Ihre aktive Mitarbeit, uns bei nicht zugestellten Amtsblättern Ihre Reklamationen anzuzeigen. Wir können dann sofort entsprechende Schritte unternehmen.

Bitte rufen Sie uns spätestens, zwei Tage nach dem voraussichtlichen Erscheinungstermin des Amtsblattes unter 036202 /84031 an und teilen Sie uns Name und Anschrift mit.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

An dieser Stelle finden Sie den Terminplan für das kommende Jahr zur besseren Überprüfung.

### Terminplan für das Jahr 2018

Amtsblatt / Gemeindenachrichten  
der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Ausgabe-Monat	Erscheinungstag
Januar	Mittwoch, 24.01.2018
Februar	Mittwoch, 21.02.2018
März	Mittwoch, 21.03.2018
April	Mittwoch, 18.04.2018
Mai	Mittwoch, 16.05.2018
Juni	Mittwoch, 20.06.2018
Juli	Mittwoch, 18.07.2018
August	Mittwoch, 22.08.2018
September	Mittwoch, 19.09.2018
Oktober	Mittwoch, 17.10.2018
November	Mittwoch, 21.11.2018
Dezember	Mittwoch, 19.12.2018

Ihre Hauptverwaltung

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

##### Schrecksekunden in der ersten Januarwoche - Brand im Einkaufsmarkt

Für unsere Feuerwehr begann das neue Jahr gleich mit mehreren Brandeinsätzen. Davon war der Brand am Abend des 03. Januar auf der Lieferrampe des Einkaufsmarktes in der Ingerslebener Straße in Neudietendorf der Beachtlichste. Glücklicherweise wurde das Feuer schnell bemerkt und gemeldet, unsere Feuerwehr war nach der Alarmierung zügig vor Ort und hat schnell und professionell die richtigen Maßnahmen ergriffen. Eine weitere Ausbreitung der Flammen wurde verhindert und dadurch glücklicherweise erreicht, dass keine Wohnungen des Wohn- und Geschäftshauses in Mitleidenschaft gezogen wurden.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Neudietendorf, Ingersleben und Apfelstädt sowie aus Arnstadt, welche mit einer Drehleiter den Einsatz unterstützten.

Leider verunreinigten Brandgase und Ruß den Innenraum des Marktes so stark, dass dieser vorerst geschlossen ist. Nach aktuellen Informationen vom Marktbetreiber sind alle Schritte unternommen, dass der Markt möglichst Mitte März 2018 wieder öffnen kann. Hierzu sind jedoch umfassende Reinigungs- und Sanierungsarbeiten im Innenraum und der Einrichtung erforderlich. Wie vor Ort sichtbar ist, sind die notwendigen Maßnahmen schon in vollem Gange, so dass der angestrebte Termin zur Wiedereröffnung zwar enthusiastisch, aber auch haltbar ist.

##### Ergebnisse aus 2017

Die Einwohnerzahl der Landgemeinde ist nach der nun vorliegenden amtlichen Statistik zum 31.12.2016 auf 6.009 Einwohner angewachsen und das ganz ohne Gebietsreform!

Die Einwohnerzahl hat sich damit weiter stabilisiert und man erkennt daran, das nach wie vor bestehende Bedürfnis nach Wohnraum in unserer Region als attraktiven Wohn- und Lebensstandort.

Insgesamt haben im vergangenen Jahr 49 neugeborene Kinder die Familien in unseren Ortsteilen vergrößert, genauso viele wie im Jahr zuvor. Demgegenüber stehen leider auch 62 Sterbefälle. In unserem Standesamt haben 54 Eheschließungen stattgefunden, davon wieder eine große Anzahl von Paaren von außerhalb unserer Ortsteile.

Die finanzielle Situation der Gemeinde hat sich im Jahr 2017 glücklicherweise erholt. Im Ergebnis konnte eine erhebliche Zunahme bei den Gewerbesteuererträgen sowie bei den Anteilen aus der Einkommensteuer verbucht werden. Nach dem vorläufigen Jahresabschluss hat die Gemeinde im Verwaltungshaushalt keinen Fehlbetrag ausgewiesen. Die allgemeine Rücklage beträgt zum 31.12.2017 rund 2,4 Mio. EUR, der Schuldenstand noch rund 5,3 Mio. EUR.

Für das Haushaltsjahr 2018 erfolgt derzeit die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes für den geltenden Doppelhaushalt 2017/2018. Eine der größten und wichtigsten Positionen wird hierbei sicher der Anbau/Sanierung der Kindertagesstätte „Otto Kein“ in Ingersleben sein.

Ihr Christian Jacob  
Bürgermeister

## Keine Chance für den Schimmel

### Beratung der Verbraucherzentrale Thüringen zu Ursachen, Vorbeugung und Sanierung

Erfurt, 04.01.2018

Jedes Jahr im Winter erobern sie die Wände: hässliche schwarze Flecken, oftmals die ersten Anzeichen für einen Schimmelpilzbefall. Der sieht nicht nur unschön aus, sondern ist auch mit Gesundheitsrisiken verbunden. Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen, erläutert die Ursachen des Schimmelpilzbefalls und erklärt, wie man die eigene Wohnung schützen kann.

„Im Winter sind die Außenwände der Häuser und Wohnungen kalt. Auch die warme Raumluft kühlt sich dort ab. Mit sinkender Temperatur geht die Aufnahmefähigkeit der Luft für Wasserdampf deutlich zurück, so dass an der Oberfläche der Wand die relative Luftfeuchte stark ansteigt. In diesen Bereichen mit besonders hoher Luftfeuchtigkeit findet der Schimmelpilz ideale Wachstumsbedingungen vor - auch ohne fühl- oder sichtbares Kondenswasser“, erläutert Ballod.

Die wichtigste Regel zum Schutz vor Schimmelpilz heißt deshalb: raus mit der feuchten Luft, am besten durch regelmäßiges Lüften. Ein Hygrometer, das die Raumluftfeuchte misst, ist dabei sehr hilfreich. Ebenfalls wichtig ist ausreichendes Heizen, damit die Wände nicht zu sehr auskühlen. Die maximale Luftfeuchtigkeit und die empfehlenswerte Raumtemperatur hängen dabei ganz wesentlich von der Außentemperatur und dem Dämmstandard des Hauses ab. Je besser die Dämmung, umso geringer ist das Schimmelrisiko, da die Wände weniger stark auskühlen.

Was aber ist zu tun, wenn der Schimmelschaden bereits da ist? Aus Sicht von Ramona Ballod häufig ein Fall für den Fachmann:

„Nur wirklich kleine und oberflächliche Schimmelschäden können in Eigenregie beseitigt werden, ansonsten sollte ein Experte ans Werk gehen. Unbedingt muss auch die Ursache des Befalls geklärt werden, sonst kommt der Schimmel in den meisten Fällen schnell wieder.“ Unterstützung erhalten Betroffene von den Energieberatern der Verbraucherzentrale Thüringen auch vor Ort.

Bei allen Fragen zum Erkennen und Vermeiden von Schimmelschäden hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei.) **In Gotha findet die Beratung am Hauptmarkt 47 (Ecke Pfortenstraße) statt.** Eine Terminvereinbarung für Gotha ist auch möglich unter **0361 555140**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

#### Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Ramona Ballod, Referatsleiterin Energie, Bauen, Nachhaltigkeit  
Tel. 0361 55514-18 (interne Nummer, bitte nicht veröffentlichen!)  
[www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)

### Neue Informationstafeln laden zum Entdecken ein

#### Karte zeigt Wege und Besonderheiten der DBU-Naturerbfläche Günthersleben - Naturerlebnis auf ehemaligem Militärlübungsplatz

Gotha. Militärische Nutzung und Naturschutz haben zunächst wenig gemeinsam. Doch auf ehemaligen Standortübungsplätzen haben sich teils wertvolle Landschaften mit einer hohen Artenvielfalt entwickeln können. Auch die Naturerbfläche Günthersleben hat eine militärische Historie, auf die nun durch Informationstafeln aufmerksam gemacht wird und ausgezeichnete Wege für Interessierte sowie Besonderheiten der Fläche dargestellt werden. Revierleiterin Sophia Güntzel vom Bundesforstbetrieb Thüringen - Erzgebirge hat nun Revierleiterin Sophia Güntzel gemeinsam mit Waldarbeitern des Bundesforstbetriebes die Tafeln aufgestellt. Seit dem 1. Oktober gehört die Fläche zur Kulisse des DBU Naturerbes, einer gemeinnützigen Tochter der Deut-

**schen Bundesstiftung Umwelt (DBU), die die naturschutzrechtliche Betreuung und Verantwortung übernimmt. In Zusammenarbeit mit der Sparte Bundesforst der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben werden naturschutzfachliche Maßnahmen umgesetzt. „Wir wollen diese wertvollen Lebensräume schützen und gleichzeitig die Natur erlebbar machen, soweit keine Gefahr für Besucher durch Munitionsbelastung besteht“, betont Prof. Dr. Werner Wahmhoff, stellvertretender Generalsekretär der DBU und fachlicher Leiter des DBU Naturerbes.**

#### *Wege und Informationen zur DBU-Naturerbefläche Günthersleben*

Die Infotafeln geben durch zahlreiche Bilder Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt. Bemerkenswert sind zum Beispiel die ausgedehnten mageren Wiesen mit seltenen Orchideen und die Übergangsbereiche zwischen Offenland und Wald. Außerdem wird die ehemalige Nutzung der Fläche beschrieben und mittels einer Karte werden aktuell empfohlene Wanderwege sowie weitere besucherrelevante Informationen dargestellt. Um die wertvollen Lebensräume nicht zu beeinträchtigen ist von großer Bedeutung, dass Besucher auf den freigegebenen Wegen bleiben“, verdeutlicht Revierleiterin Güntzel.

#### *Militärische Nutzung ermöglichte ungestörte Entwicklung der Natur*

Die naturschutzfachlichen Besonderheiten haben sich oft auch aufgrund der militärischen Nutzung herausbilden können. So entwickelte sich durch die extensive Nutzung ein großflächiges Grünland mit Halbtrockenrasen und mageren Flachland-Mähwiesen „Da, wo es naturschutzfachlich und sicherheitstechnisch möglich ist, wollen wir Naturerlebnisse für Interessierte ermöglichen. Mit dem Erstellen von Naturerbeentwicklungsplänen sollen in einem offenen und transparenten Prozess gemeinsam mit Behörden vor Ort und Naturfreunden zukünftige Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt werden“, betont Wahmhoff die Zielsetzungen für die Fläche. Durch einen langlebigen Edelstahlrahmen können die Informationstafeln durch einfaches Austauschen der Inhalte an mögliche Veränderungen angepasst werden.

#### *DBU Naturerbe: bundesweit 70 Flächen mit insgesamt 69.000 Hektar*

Das DBU Naturerbe wird auf ihren insgesamt 70 vom Bund übertragenen Flächen mit Hinweistafeln über landschaftliche Besonderheiten, Artenvielfalt und den Naturschutz informieren. In der sogenannten ersten Tranche waren 33 Flächen 2008 der Stiftungstochter übergeben worden. Mit der zweiten Tranche folgten 2013 weitere 14. Für weitere insgesamt 23 Flächen übernimmt das DBU Naturerbe nun mit der dritten Tranche zum 1. Oktober die Verantwortung.

#### *Naturschutzfachlichen Wert für kommende Generationen sichern*

Die Stiftungstochter aus Osnabrück verwaltet die Flächen treuhänderisch für zukünftige Generationen und sichert sie unter naturschutzfachlichen Aspekten. Auf den insgesamt rund 69.000 Hektar sollen offene Lebensräume mit ihren oft seltenen Arten durch zielgerichtete Pflege bewahrt, naturnahe Wälder möglichst ohne menschlichen Eingriff zu Wildnis entwickelt, artenarme Forste in naturnahe Wälder überführt und Feuchtgebiete sowie Fließ- und Stillgewässer ökologisch aufgewertet oder erhalten werden.

#### **DBU Naturerbe**

## **Kinderweihnachtsfeier der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt**

Am Donnerstag, dem 14.12.2017 fand im Saal Drei Rosen im Ortsteil Neudietendorf die bereits zur Tradition gehörende Kinderweihnachtsfeier statt. Persönlich eingeladen wurden etwa 40 Kinder, Jugendliche und Ihre Eltern. Ein Saal voll mit leuchtenden Kinderaugen und duftenden Naschereien war an diesem Nachmittag Ort von Freude und Geselligkeit. Weihnachtliche Musik, ein Clown und der Weihnachtsmann gaben den Kindern einen Moment der Freude und Geborgenheit. Die Geschenke durften natürlich auch nicht fehlen. Gemütlich wurde in kleinen Runden erzählt, genascht und dem Programm gefolgt. Jedes Kind erbrachte dem Weihnachtsmann eine Darbietung bevor es ein Geschenk gab. Zuvor ging es in diversen Spielrunden mit dem

Clown heiß her. Um 17.00 Uhr endete der schöne Nachmittag und es ging für die fleißigen Helfer ans Aufräumen.

An dieser Stelle bedanken sich die Verantwortlichen um Frau Rohbock und Herrn Bezold bei allen freiwilligen Helfern für Ihr Engagement zur Umsetzung der tollen Weihnachtsfeier. Unser ganz besonderer Dank richtet sich an Frau Schütz, die sich wie in jedem Jahr freiwillig für die Ausgestaltung der Feier engagiert. Ein großer Dank geht auch an die Einrichtungen, welche die Weihnachtsfeier mit einer großzügigen Spende unterstützt haben.

Auch im kommenden Jahr soll es solch eine Weihnachtsfeier geben, wir freuen uns bereits darauf und hoffen, dass die Kinder und Jugendlichen wieder den Weg zu uns finden.

Vielleicht spricht es sich herum und wird auch in anderen Orten und Gemeinden zu einer liebgewonnenen Tradition.

#### **Renè Bezold und Eileen Rohbock**

#### **Soziale Dienste und Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Nesse-Apfelstädt**





## Seniorenweihnachtsfeier Neudietendorf

Am 13. Dezember 2017 fand erneut die Neudietendorfer Seniorenweihnachtsfeier im Saal „Drei Rosen“ statt. Die Vorfreude war bei allen Anwesenden groß. Engagierte Eltern der Kinder aus den dritten Klassen der Grundschule dekorierten die Bühne und die fleißigen Helfer um Frau Rohbock, Frau Schütz und Herrn Bezold richteten den Saal her. Der Duft von Stollen, Lebkuchen und Kaffee bereicherte den Raum. Liebevolle Dekoration zierte die Tischreihen und weihnachtliche Musik füllte den Raum mit lieblichen Klang. Orangen, Nüsse, Äpfel und Plätzchen standen als weitere Naschereien zur Verfügung. Nach der herzlichen Begrüßung vom Bürgermeister Herrn Jacob und Herrn Schreeg begannen die Schüler der Grundschule Neudietendorf die Goldene Gans aufzuführen. Es wurden alle Kinder in dieses Stück eingebunden und dies war bei über 60 Kindern keine leichte Aufgabe. Nach einer guten Stunde wurden mit einem langen Applaus den Kindern und Eltern, Lehrern und Erzieherinnen Anerkennung gezollt und Dankbarkeit aufgezeigt. Eine weitere Runde Kaffee besänftigte den Durst und im Anschluss kehrte absolute Ruhe in die „Drei Rosen“ ein. Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. mit Tradition von 1844 untermalte den Nachmittag bei musikalischer Begleitung mit Gesangseinlagen aus verschiedenen Ländern und Zeitepochen. Ein Kulturgenuss in Harmonie und akustischer Schönheit. Dieses Mal sogar optisch eine Augenweide. Es wurde sich an diesem Tag erstmalig komplett in neuem Outfit präsentiert. Auch die Ehrung einer langjährigen Wegbegleiterin berührte die Herzen und Gemüter. Im Anschluss wurden an die Gäste kleine Präsente verteilt und der Ausklang des Nachmittages wurde durch das Gehen der ersten Gäste eingeleitet. Die Danksagungen der Bürgermeister an die kulturellen Gestalter des Nachmittages wurden in Wort und Tat umgesetzt. Auch der Dank an die fleißigen Helfer im Hintergrund und an alle Spenderinnen und Spender darf nicht in Vergessenheit geraten. Mit Vorfreude auf das nächste Jahr bedanken sich

**René Bezold Soziale Dienste und Eileen Rohbock Jugendsozialarbeiterin Gemeinde Nesse-Apfelstädt**

## Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

**dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und  
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr** geöffnet.

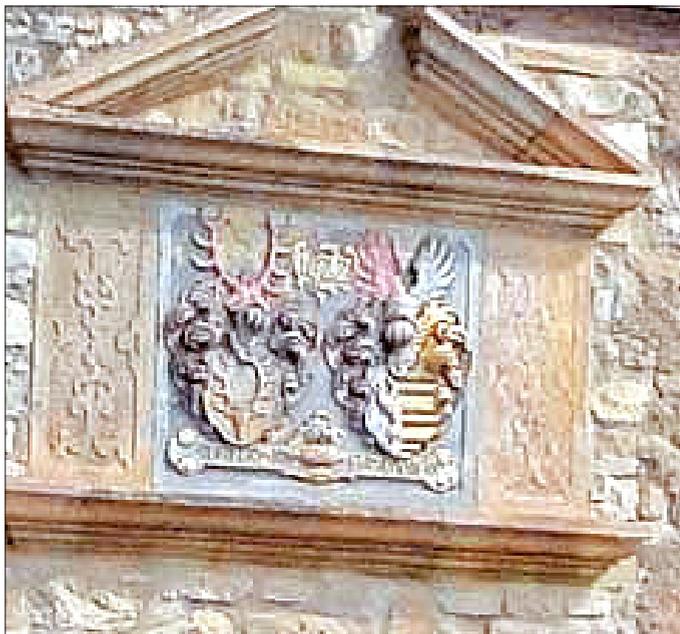
### Achtung:

Die Bibliothek des Ortsteiles Gamstädt ist während der Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters geöffnet. Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten ab Februar/2018. Weitere Informationen dazu finden Sie im nichtamtlichen Teil des Amtsblattes 01/2018/Gamstädt.

**Hauptverwaltung und Ortschaftsbürgermeister  
Peter Leuteritz**

## Öffnungszeiten Museum

Heimatmuseum Ingersleben  
- im Gutshaus des Rittergutes -  
Karl-Marx-Straße 40  
geöffnet jeden Sonntag von 14 - 18 Uhr  
nach Voranmeldung unter Tel. 036202 82211



**Museumsleiter  
Hans-Dieter Manns**

## Schulen

### Das Märchenspiel der 3. Klassen

Am 12.12.17 um 10 Uhr waren alle Klassen und der Kindergarten aus Ingersleben im Saal „Drei Rosen“. Die 3. Klassen haben das Stück „Die goldene Gans“ vorgetragen. Die Lieder und Tänze haben zu dem Stück gepasst. Ich fand es sehr schön, weil man dieses Märchen nicht alle Tage sieht. Ich danke den Eltern, den Kindern und Lehrern, dass sie das so schön einstudiert haben.

**Bruno Moritz 4b/(Zuschauer)**





Die vorgetragenen Lieder der Kinder der Grundschule ließen die zahlreichen Gäste dicht zusammenrücken und für eine Weile alle Unterhaltung rings um vergessen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Kindern, Eltern sowie den Lehrern bedanken, die mit Plätzchen, Lebkuchen, Schokofrüchten, Popcorn, handgemachten Seifen und Cremes sowie tollen Bastelarbeiten zu diesem grandiosen Erfolg beigetragen haben.

Ein großes Dankeschön geht hier auch an die fleißigen Papas Herrn Stefan Rudolph, Herrn Frank Attrodt sowie Herrn Maik Nieswand, die den Auf- und Abbau des Standes übernommen hatten.

Den Crêpes Bäckerinnen Julia Rudolph und Leah Käßler ebenso ein Herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz. Kurz vor 17.00 Uhr wurde der letzte Besucher verabschiedet und der Markt geschlossen.

Die Stimmung war sehr gut, der Teig alle, die Plätzchen und vieles mehr ausverkauft, das Organisationsteam erschöpft, aber zum Glück ist wieder ein Jahr Zeit, um sich zu erholen - denn in der Schule waren wir uns am Tag drauf alle einig: Tolle Sache, tolle Umsetzung, bitte im nächsten Jahr wieder.

**Sandra Rudolph**  
**Fördervereinsvorsitzende Schulförderverein**  
**Grund- und Regelschule**



**Fotos: K. Ahrens**  
**Grundschule**

## Gelungener Verkauf zum Weihnachtsmarkt

Wie in jedem Jahr mittlerweile Tradition organisierte der Förderverein der Grund- und Regelschule Neudietendorf e. V. einen eigenen Stand auf dem Weihnachtsmarkt Neudietendorf.

Mit dabei waren nicht nur die vielen Schüler\*innen sondern auch viele fleißige Elternhände.

Im Vorfeld wurde gebastelt und gebacken, geübt und vorbereitet. Es war eine Freude, den liebevoll aufgebauten und geschmückten Stand zu betrachten und immer wieder war Lob für die Kreativität der Bastelarbeiten zu hören.

Die Bastelarbeiten, die alle einen Platz im neuen Heim suchten und die vielen Leckereien, welche an unserem Stand erworben werden konnten, brachten uns einen Erlös von 720,20 EUR ein, der zu Gunsten von Anschaffungen für die Schule verwendet wird.

Erstmals wurden an unserem Stand auch selbstgemachte Crêpes angeboten. Die kleine Leckerei war so gefragt, dass die Crêpes Bäckerinnen fast nicht hinterher kamen.

Auch dieses Jahr hatte das Wetter die Situation für das Planungsteam spannend gemacht. Aber zum Glück blieb es ab mittags trocken und so konnten die frisch gebackenen Crêpes und Schoko Früchte bei relativ milden Temperaturen genossen werden.

Weiterhin fand ein kleines Programm mit Beiträgen des Schulchores, unter Anleitung und musikalischer Begleitung durch Herrn Räumschüssel statt.

## Klassenfahrt der 6a und 6b der Regelschule Neudietendorf „Das Medienprojekt“

Am 13.11.2017 fuhren wir in Begleitung von *Frau Fritzsche*, *Frau Schnell* und *Herrn Sebesta* nach Heubach, nahe Masserberg, ins Schullandheim. Als wir nach anderthalb Stunden angekommen waren, lag dort schon Schnee. Unsere Sachen brachten wir aufs Zimmer und danach gingen wir raus und machten eine Schneeballschlacht. Kurze Zeit später wurden wir in den Speiseraum gerufen, der Leiter des Schullandheims Ralf zeigte uns einen Film. Wie man einen Film dreht und wie die ganzen Perspektiven heißen und noch vieles mehr, erklärte er uns. Wir wurden in 4 Gruppen eingeteilt und jede Gruppe schrieb ihr eigenes Drehbuch und dann bekamen wir eine Einweisung, wie wir mit den ganzen Utensilien (Tonangel, Kamera, Stativ, Schnittklappe usw.) umgehen sollten. Danach bekam jede Gruppe alle Arbeitsmaterialien und wir legten los. Allen hat es Spaß gemacht in den Gruppen zu drehen.



Am Mittwoch wurde noch ein bisschen an den Filmen rumgebastelt und nach dem Abendessen schauten wir unsere Filme an, sie heißen **KNALLER KERLE**, **Wir gegen Mobbing**, **Lehrer Fitt** und **Geld oder kein Geld**. Danach hatten die Lehrer noch eine Überraschung für uns, sie hatten ein Lagerfeuer gemacht. Am nächsten Tag haben wir zwei Filme über Planeten und Sterne geschaut, weil wir nämlich nach dem Mittag, was immer sehr lecker war, den Planetenweg liefen. Dr. Peter, der Vater von Ralf, hat diesen Weg gestaltet und Schilder im Maßstab an die richtigen Stellen getan. Als erstes liefen wir an der Sonne vorbei und der letzte Planet war der Neptun, den fanden wir in Masserberg. Dort durften wir noch in ein paar Läden schauen und dann gingen wir zurück ins Schullandheim. Alle freuten sich am nächsten Tag ihre Familie wiederzusehen, waren aber auch traurig, dass die Klassenfahrt schon wieder vorbei war, denn am nächsten Morgen hieß es: Frühstück essen und Sachen packen. Dann kam unser Bus und wir fuhren wieder nach Hause. **Die Klassenfahrt war ein tolles Erlebnis.**

**Emma Krause**  
(Klasse 6b)

## Aus Vereinen und Verbänden



Albrecht Feige, K.-M.-Straße 36, 99192 Ingersleben \* Telefon + Fax: 036202 82071 \* 0172 356 283 0 \* [www.ak-rumaenien.de](http://www.ak-rumaenien.de) \* [afeige@freenet.de](mailto:afeige@freenet.de)

### ...dass ich ein Licht anzünde

Der November mit seinen grauen Tagen hat uns eingeholt. Hinter uns liegen fast zwei Wochen in Rumänien mit prall gefülltem Programm und Tagen. „Ich weiß gar nicht was und wie ich das erzählen soll.“, meinte einer der fünfköpfigen Gruppe. Die Vorbereitungen dazu begannen schon mit dem zurückliegenden Jahreswechsel.

Abgesehen von gewachsenen persönlichen Freundschaften bewegen uns immer die Fragen der sinnvollen Gestaltung unserer Aktionen unter den Aspekten der Effizienz und Nachhaltigkeit im Umgang mit Spenden jeglicher Art. Ziel ist immer eine Unterstützung und Förderung der Menschen mit dem Ziel einer Entwicklung hin zur Selbständigkeit unter Abwehr von existenziell gefährlichen Schieflagen. Im Blickwinkel dieser Vorlagen fiel dann im Januar die Entscheidung, die nunmehr 15-jährige Arbeit in Balanu weitestgehend zu beenden. In dieser Zeit haben sich die Konditionen für die Bewohner zum großen Teil grundlegend zum Besseren entwickelt. Löcher gibt es immer und überall zu stopfen, doch genau das ist nicht unser alleiniger Anspruch. Nicht zuletzt durch die Wahrnehmung von Arbeitsmöglichkeiten im Ausland durch viele Bewohner des Ortes ist die Lebensqualität gestiegen. Wir schufen verbesserte Konditionen, die Andere zu eigenständigem Handeln anspornten. Ohne Zweifel halten wir weiterhin Kontakt und können mit Hilfe einer gezielten Zuwendung die Kinder speisung während der Wintermonate finanzieren.

Neugierig auf eine neue Aufgabe streckten wir die Fühler aus und wurden fündig. Wir sprachen mit dem neuen potentiellen Partner, planten, organisierten, packten und starteten am Morgen des 17. Oktober. Bis zur Abfahrt bleiben immer die gleichen Fragen: Bekommen wir alles geladen? Sind die Fahrzeuge zu schwer? Was bleibt hier und was muss noch mit? Doch nun ist alles entschieden und wir quälen uns genervt mit den beiden Transportern im kleinsten Gang durch die Baustellen der Autobahn bis es mal wieder schneller voran geht.



Am Pfarrhaus im 1200 Kilometer entfernten Temeswar angekommen, wird im Moment unserer Ankunft eine größere Parklücke für uns frei. Die Baupläne und das Gerüst am Pfarrhaus zeigen, dass der Bauverlauf voran geht, nachdem der Putz vor vier Jahren abgenommen wurde. Pastor Kovacs begrüßt und empfängt uns trotz des noch laufenden letzten Barockkonzertes der jährlichen Herbststriehe draußen, während er in der Kirche gesucht wird. Die Ladung für Temeswar und für das Kinderheim in Jimbolia wird ausgeladen, denn dieses wollen wir erst nach unserer Rückkehr hierher besuchen. Für uns genügt das kleine Gepäck, denn wir schlafen hier nur eine Nacht. Unsere beiden Erstreisen-

den lernen die Herzlichkeit des Empfangs kennen. Wenn wir an diesem Abend von Bodo reden, dann meinen wir nicht unseren Ministerpräsidenten, sondern ein Dorf nahe Lugoj. Pastor Kovacs hat uns vor einigen Monaten auf das Dorf aufmerksam gemacht. Er kennt den zuständigen Pfarrer und sein Anliegen, dort etwas aufzubauen. Nun war es bald soweit, damit zu beginnen. Nach dem Frühstück am Morgen steigen wir in die Autos und erreichen nach einer Stunde das Pfarrhaus im Nachbardorf Tipari, dem Sitz des Pfarrers.



Vor knapp vier Jahren übernahmen sie die Pfarrstelle der Reformierten Kirche mit den beiden Gemeinden. Neben der Gemeindegemeinschaft warteten Bauarbeiten an Kirche und Pfarrhaus. Die sehr bescheiden eingerichtete Wohnung gleicht in Teilen noch einer Baustelle. Wir stellen uns vor und lernen uns persönlich kennen. Der Pfarrer berichtet von seiner Tätigkeit und schnell erkennen wir, wie wichtig es ihm ist, den Menschen nahe zu sein, zu helfen und Gemeindeleben aufzubauen. Eigenes steht da weit zurück. Seine Frau kommt nach Hause und begrüßt uns, jedem verständlich, in deutscher Sprache. So klein sie auch ist, trägt sie die Last des Pfarramtes mit großer Kraft gemeinsam mit ihrem Mann. Hinter dem Haus tummeln sich Hühner und in Ställen Kaninchen. Eigenversorgung erspart Ausgaben und die müssen gering gehalten werden, dass erkennt jeder. In Tipari, wo sie zu Hause sind, trägt ihre Arbeit erste Früchte. Das Sorgenkind ist Bodo, das Nachbardorf. Wir fahren hin.

Ein altes Pfarrhaus wird für die nächsten Tage unser Zuhause. Mit dem Wegzug vieler Bewohner ist die Bevölkerung geschrumpft und das dörfliche Leben nahezu erloschen. Zwei kleine Läden und in einem eine dazugehörige kleine Kneipe sind die einzigen Kommunikationspunkte des Dorfes für diejenigen, die sie aufsuchen können. Von Anbeginn seiner Tätigkeit ist es der Herzenswunsch des Pfarrers, der Gemeinde und dem Dorf wieder Leben einzuhauchen. Es gibt neben den mehr und mehr allein lebenden alten Leuten auch junge. Kinderfreizeiten im Sommer sind gut besucht und der Hunger nach Gemeinschaft schwebt wie eine Glocke über dem Dorf. Die Vereinsamung lähmt, denken die Bewohner an frühere Zeiten zurück. Resignation ist die Folge und ihr etwas entgegen zu setzen ist ein ehrgeiziger Plan, eine Vision, die der Pfarrer und seine Frau schon einige Jahre in sich tragen. Aber wenigstens hat er eine solche und viele Dinge im Leben entstehen, weil es Menschen gibt, die Träume und Visionen haben.

Jetzt stehen wir mit unseren Autos voll mit Elektromaterial und anderen Dingen auf dem Hof und wollen damit beginnen, den Traum in die Realität umgestalten zu helfen, trotz unseres ganzen Unvermögens. Ein Same ist gesät, denn eine kleine Gemeinde versammelt sich im Gemeindeforum des Hauses regelmäßig jeden Sonntag zum Gottesdienst. Samstags und in den Ferien treffen sich Kinder und verbringen unter Anleitung des Pfarrerehepaars gemeinsame Zeiten. Die Materialien dafür kaufen die beiden aus ihrem bescheidenen Privatbudget. Die Kerze glimmt noch ein wenig und wir wollen dabei helfen, dass sie in diesem Dorf wieder für Licht und Wärme sorgt. Im Sommer entwickelte der Pastor ein Nutzungskonzept für das Haus mit den fünf großen Räumen, einem Badezimmer und einem Nebenraum. Morgen soll der Startschuss zum Ausbau fallen.

Wir entladen das Auto, sortieren und versuchen uns einzurichten. Ibi, die gute Seele des Hauses, hat das Bettenlager vorbereitet und für jeden vier bis fünf Matratzen oder Schaumgummiplatten übereinander zu Betten formiert und bezogen. Sie wird uns in den nächsten Tagen noch oft besuchen und helfen. Am Nachmittag kommt der Dachdecker. Es war klar, dass das Dach nicht zu halten war. Er kalkuliert und es ergibt sich, dass die von uns angedachte Summe reicht und noch etwas Geld für die weitere Sanierung der Küche übrig bleibt. Wir übergeben es dem Pfarrer und seiner Mitarbeiterin, nachdem sie die Sprache wieder gefunden hatten, denn damit hatten sie nicht gerechnet.

Gegen Abend trifft sich der Vorstand der Gemeinde. Pastor Kovacs kommt aus Temeswar. Wir kennen uns schon viele Jahre und so übernimmt er den ersten Teil unserer Vorstellung und berichtet über unsere Arbeit aus dieser Zeit. Da alle Beteiligten Ungarn sind, verstehen wir außer unserem Namen kein Wort. So war es vereinbart. Wer wir sind, wie wir arbeiten, sind wir zuverlässige Partner, besitzen wir fachliche Kompetenzen, können wir uns in Situationen hineinversetzen oder gehen wir eigenen Plänen nach. Für die Leute sind das alles ungewohnte Töne, denn noch nie kam jemand von außerhalb, um nur zu helfen. Dann sind wir an der Reihe uns vorzustellen. Natürlich verstehen auch alle rumänisch und so berichten wir an Hand von Bildern aus der Arbeit der vergangenen Jahre in Balanu. Wir wollen abgeben von dem was uns geschenkt ist, unsere Möglichkeiten mit anderen teilen, helfen, wo allein nichts wachsen kann und miteinander Träume Realität werden lassen. Wir bemühen uns, Menschen am Rand der Gesellschaft zu erreichen, wollen in ihnen die Hoffnung wecken, dass noch lange nicht alles aussichtslos ist, auch wenn dunkle Wolken die Sonne in ihrem Leben verdecken. Nicht aus eigener Kraft ist uns solches möglich. Auf die Hilfe und den Segen unseres Gottes vertrauend und mit der Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer unserer Umgebung zu Hause haben wir Berge weichen und Früchte reifen sehen, wo es vielen unmöglich erschien.

In Bodo soll Gemeinschaft möglich sein und dazu wollen wir die Konditionen verbessern und schaffen, nicht nach unseren Vorstellungen, sondern mit den Menschen vor Ort zusammen. Und das soll morgen beginnen. Vielleicht bringt es auch Unruhe, Unsicherheit Altes aufzukündigen, die Herausforderung sich selber einzubringen. Vielleicht ist es der Anstoß, die Tristesse hinter sich zu lassen und aufzubrechen. Natürlich bleiben Fragen offen, denn Vertrauen muss wachsen, über Jahre. Es braucht auch Zeit. Wir gehen in die Küche und reden über das Wie und Wo einer Umgestaltung. Eine der vier Türen muss zugemauert werden, Fliesen werden fallen und die neue Elektroanlage soll, nach zwei Tagen fertiggestellt, der Beginn der Umbauarbeiten durch die Gemeinde sein. In Gedanken sehen wir schon die fertig umgebaute Küche vor uns.

Nach dem Frühstück am Morgen des neuen Tages dauert es nicht lange, bis der Bohrer und andere Maschinen zu hören sind. An Staub und fallenden Putzstücken mangelt es nicht. Der Pfarrer kommt aus der Stadt und bringt den nötigen Gips. Während sich die eine Brigade um die Küche kümmert, beschäftigt sich die zweite mit dem Flur. Irgendwie muss der Strom, später durchs ganze Haus verteilt, seine Aufgaben erledigen. Von der alten Anlage bleibt dann nichts übrig. Die neue Leiter und der Staubsauger waren nicht umsonst im Gepäck und bewahren sich im Einsatz. Da das Dorf wirklich wie auf dem Feld abgestellt wirkt, war es dringend erforderlich, alle Materialien und andere nötige Dinge mitzubringen. An fehlenden Kleinigkeiten darf nichts scheitern. Allein die Wand ist zu dick für unseren Bohrer und das kostet neben der Geduld dann eben auch Zeit.



Am Nachmittag kommt der Pfarrer mit seiner Frau. Wir wollen mit ihm einige Leute im Dorf besuchen. Vorher zeigen wir ihnen die mitgebrachten Dinge. Der Laptop und die große Leinwand kommen bei Filmabenden, die er plant, zum Einsatz. Seiner Frau kön-

nen wir einige große Kartons mit Bastel- und Malutensilien unterschiedlichster Art übergeben. Sie ist glücklich - auch darüber, es nicht mehr selbst bezahlen und besorgen zu müssen. Nicht nur in der Advents- und Weihnachtszeit werden sich die Kinder damit beschäftigen können. Bezüglich der Besuche kommt der Gedanke auf, eine junge Frau aus dem Dorf zu fragen, ob sie uns begleiten würde. Wir kennen sie aus dem Gemeindevorstand und sie lässt sich nicht lange bitten. Sie erzählt, dass sie beim Kinderschutz arbeitet und macht einen sehr kompetenten Eindruck. Sie sieht die Chancen für gute Gemeinschaft, ist doch im Dorf selbst gar nichts los. Das Haus hat Potenzial und sie versteht, um was es geht. Ein Anlaufpunkt für alle Altersgruppen soll hier entstehen, für Gemeindefarbeit und Freizeitgestaltung, für Leute, die das Haus kennen und für Außenstehende. Sie ist bereit mitzuarbeiten und dem Pfarrer auch Arbeit abzunehmen. Sie sagt es nicht nur, sondern steigt nach dem Gespräch sofort mit ins Auto ein, um mit dem Pfarrer und uns Leute zu besuchen.

Herzlich grüßt Sie im Namen aller Freunde  
**Albrecht Feige, AK Rumänien**

Spendenkonto: Evang. Kirchgemeinde Neudietendorf,  
**Stichwort Rumänienhilfe**  
EKK IBAN: DE72 5206 0410 0008 0200 27,  
BIC: GENODEF1EK1

## Veranstaltungen

### Veranstaltungsplan der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

#### Veranstaltungen im Januar / Februar 2018

- 27.01.2018 Vereinsfeier  
Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.  
Bürgertreff  
OT Kleinrettbach  
Beginn: 19.30 Uhr
- 27.01.2018 Lesung Anthologie „Verloren, gesucht, gefunden“  
Verein Prof. Herman Anders Krüger  
Krügervilla  
OT Neudietendorf  
Beginn: 15.00 Uhr
- 30.01.2018 Eröffnung der Ausstellung  
mit Bärbel Laue aus Westhausen  
Gemeindeverwaltung  
OT Neudietendorf  
Beginn: 18.30 Uhr
- 30.01.2018 Multivisionsshow  
„Teneriffa-Insel des ewigen Frühlings“  
Verein Prof. Herman Anders Krüger  
Krügervilla  
OT Neudietendorf  
Beginn: 19.00 Uhr
- 02.02.2018 Mitgliederversammlung  
Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf  
China Thai-Restaurant  
OT Neudietendorf  
Beginn: 19.00 Uhr
- 02.02.2018 Büttenabend  
Apfelstädter Carneval Club e.V.  
Bürgerhaus  
OT Apfelstädt  
Beginn: 19.30 Uhr
- 03.02.2018 Büttenabend  
Apfelstädter Carneval Club e.V.  
Bürgerhaus  
OT Apfelstädt  
Beginn: 19.30 Uhr

- 03.02.2018 2. Runde Supercup  
„Apfelstädter Schützenverein“ 1994 e.V.“  
Trapstand  
Schwabhausen  
Beginn: 09.40 Uhr
- 03.02.2018 2. Runde Supercup  
„Apfelstädter Schützenverein“ 1994 e.V.“  
Trapstand  
Schwabhausen  
Beginn: 09.40 Uhr
- 04.02.2018 Teilnahme am Kreiskarnevalumzug  
in Tambach-Dietharz  
Apfelstädter Carneval Club e.V.
- 09.02.2018 Mitgliederversammlung  
„Apfelstädter Schützenverein“ 1994 e.V.“  
Schießstand am Badeloch  
OT Apfelstädt  
Beginn: 20.00 Uhr
- 09.02.2018 „Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.“  
Bretti's kleine Kneipe  
OT Neudietendorf  
Beginn: 20:00 Uhr
- 09.02.2018 Vereinsstammtisch  
Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.  
Feuerwehrgerätehaus  
OT Kleinrettbach  
Beginn: 20.00 Uhr
- 09.02.2018 Büttenabend  
Apfelstädter Carneval Club e.V.  
Bürgerhaus  
OT Apfelstädt  
Beginn: 19.30 Uhr
- 09.02.2018 Büttenabend  
Apfelstädter Carneval Club e.V.  
Bürgerhaus  
OT Apfelstädt  
Beginn: 19.30 Uhr
- 11.02.2018 Seniorenfasching  
Apfelstädter Carneval Club e.V.  
Bürgerhaus  
OT Apfelstädt  
Beginn: 19.30 Uhr
- 12.02.2018 Kinderfasching  
Apfelstädter Carneval Club e.V.  
Bürgerhaus  
OT Apfelstädt  
Beginn: 15.00 Uhr
- 13.02.2018 Faschingsfeier  
Förderverein der Staatlichen Grund-  
und Regelschule Neudietendorf  
Turnhalle  
OT Neudietendorf  
Beginn: 10.00 Uhr
- 13.02.2018 „Das Wallis - von den Reben zu  
den Gletschern“  
Verein Prof. Herman Anders Krüger  
Krügervilla  
OT Neudietendorf  
Beginn: 19.00 Uhr
- 19.02.2018 Vorstandssitzung  
Verein zur Erhaltung der  
Dorfkirche Sankt Severi e.V.  
OT Kleinrettbach  
Beginn: 19.30 Uhr

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf. Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr bis auf weiteres im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Die Schalmeien Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 19.00 Uhr.

Für alle Aerobic interessierten Frauen lädt immer mittwochs von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr der Dorfverein Gamstädt e.V. in die Sporthalle Gamstädt ein.

Die Landfrauen Neudietendorf treffen sich regelmäßig zweimal pro Monat (meist am Mittwoch) im Sportlerheim des ESV Lokomotive im OT Neudietendorf.

Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.



Verein Prof. Herman  
A. Krüger e. V.

## Januar 2018

Mi, 24.01.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
Do, 25.01.	17:15 Uhr	Kurs „Yoga“
	19 Uhr	Kurs „Yoga“
Sa, 27.01.	15 Uhr	<b>Lesung der Anthologie „Verloren, gesucht, gefunden“</b> mit der Literaturwerkstatt in der Krügervilla, Bergstr. 9, 99192 Neudietendorf
Mo, 29.01.	10 - 12 Uhr	Kleinkindtreff
	13:30 Uhr	Yoga sanft
	17:45 Uhr	<b>HEUTE KEIN</b> Tanzkurs AnfängerInnen
	18:45 Uhr	<b>HEUTE KEIN</b> Tanzkurs Fortgeschrittene
Di, 30.01.	17 Uhr	Korbflechten
	19 Uhr	<b>Multivisionsshow „Teneriffa - Insel des ewigen Frühlings“</b> mit Roland Adlich, Krügervilla, Bergstr. 9, 99192 Neudietendorf
Mi, 31.01.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
	16 Uhr	Literaturwerkstatt

## Februar 2018

Do, 01.02.	17:15 Uhr	Kurs „Yoga“
	19 Uhr	Kurs „Yoga“
Mo, 05.02.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
Mi, 07.02.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
Mo, 12.02.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
	17:45 Uhr	Tanzkurs AnfängerInnen
	18:45 Uhr	Tanzkurs Fortgeschrittene
Di, 13.02.	19 Uhr	<b>Multivisionsvortrag „Das Wallis - von den Reben zu den Gletschern“</b> Naturfotografische Reise mit Wolfgang Hock
Mi, 14.02.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
	15:30 Uhr	Bastelstammtisch
Do, 15.02.	17:15 Uhr	Kurs „Yoga“
	19 Uhr	Kurs „Yoga“
Mo, 19.02.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
	17:45 Uhr	Tanzkurs AnfängerInnen
	18:45 Uhr	Tanzkurs Fortgeschrittene
Mi, 21.02.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
Do, 22.02.	17:15 Uhr	Kurs „Yoga“
	19 Uhr	Kurs „Yoga“

Mo, 26.02.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
	17:45 Uhr	Tanzkurs AnfängerInnen
	18:45 Uhr	Tanzkurs Fortgeschrittene
Di, 27.02.	17 Uhr	Korbflechten
Mi, 28.02.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
	16 Uhr	Literaturwerkstatt

## Neue Ausstellung in der Gemeindeverwaltung

Für alle interessierten Besucher:

### Malerei von Bärbel Laue

Frau Laue stellt ihre Ausstellung in der Gemeindeverwaltung Nesse- Apfelstädt unter den Titel: **“Blumen, Landschaften, Abstraktes“**.

Somit gibt es in den Fluren der Gemeindeverwaltung endlich einmal Blumen im Winter zu sehen.

Die Landschaftsdarstellungen sind Werke aus der Region, ausgewählt wurden u.a. Schloss Molsdorf, die Dreigleichenlandschaft, und Gothaer Motive.

Frau Laue versteht es mit Farben und Formen auch abstrakte Motive so zu gestalten, dass diese von vielen Betrachtern interpretiert werden können.

So werden Themen, wie „Romanze“, „Geborgenheit“ und „die Fäden in der Hand halten“ den kunstinteressierten Betrachter auch anschaulich nähergebracht.

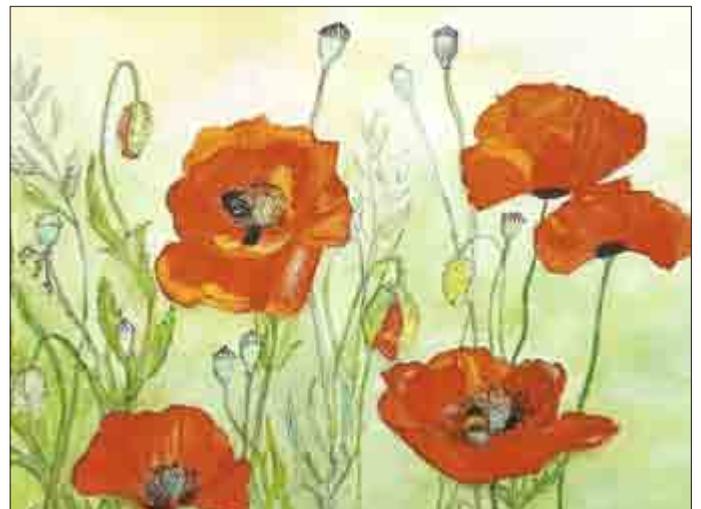
Es sind Bilder, die Menschen erreichen sollen und erfreuen können. Das ist das Anliegen von Bärbel Laue, die sich in der Akademie für Bildung und Kulturförderung in Magdeburg, im Knöpfierzirkel in Arnstadt und in vielen Kursen weitergebildet hat.

Sie leitet als Zirkelleiterin den Malkreis im Gothaer Frauenzentrum.

### Hauptverwaltung und Bärbel Laue

Die Ausstellung wird am 30. Januar 2018 in der Gemeindeverwaltung eröffnet.

Beginn ist 18.30 Uhr.



## Winterferienplan 2018

### Montag, 05.02.18

Kreativtag im Kinder- und Jugendtreff Neudietendorf (10.00-16.30 Uhr)

### Dienstag, 06.02.18

Ausflug ins Naturkundemuseum Erfurt mit anschließendem Kinobesuch

Kosten: 11 €

### Mittwoch, 07.02.18

Frühstück im Kinder- und Jugendtreff Neudietendorf mit anschließendem Besuch im Kerzencafe Erfurt

Kosten: 10 €

### Donnerstag, 08.02.18

„Das Leben Online“ - Medientag mit Workshop und Wii-Spielen im Kinder- und Jugendtreff Neudietendorf (10.00-16.30)

**Freitag, 09.02.18**

„Du bist der ‚chef“ - Das Duell der jungen Köche in der Regelschule Mechterstädt

Kosten: 8 €

Anmeldungen und Informationen bitte bis zum 31.01.18 bei Eileen Rohbock, Jugendsozialarbeiterin Gemeinde Nesse-Apfelstädt per Anruf oder SMS unter 0151/11344807 oder unter jugendclubbenesse-apfelstaedt.de

## Senioren

### Seniorengeburtstage Januar 2018 / Februar 2018

**Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute für das neue Lebensjahr**

**Ortsteil Apfelstädt**

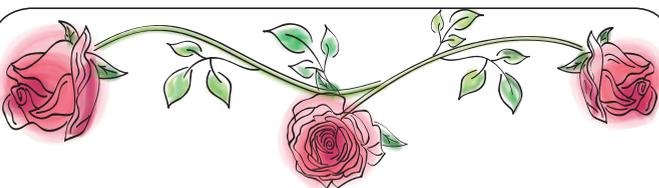
Herrn Horst Held	27.01.1948	70 Jahre
Frau Roswitha Vernickel	09.02.1938	80 Jahre
Herrn Karl-Heinz Postel	12.02.1943	75 Jahre
Frau Maria Seyring	13.02.1923	95 Jahre
Frau Eva Krauskopf	18.02.1948	70 Jahre

**Ortsteil Ingersleben**

Frau Marina Schmidt	26.01.1943	75 Jahre
Herrn Erich Günzel	30.01.1943	75 Jahre
Frau Christel Meißner	31.01.1938	80 Jahre
Frau Erika Werner	16.02.1943	75 Jahre

**Ortsteil Neudietendorf**

Frau Anne Wittmann	28.01.1943	75 Jahre
Frau Ursula Reisser	01.02.1938	80 Jahre
Herrn Helmut Scholl	01.02.1943	75 Jahre
Frau Roswitha Gericke	02.02.1943	75 Jahre
Frau Ingrid Roos	12.02.1943	75 Jahre
Herrn Heinz Möller	14.02.1933	85 Jahre



## Gratulation zum Ehejubiläum

Der Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert dem Ehepaaren im

**Ortsteil Apfelstädt:**

**Frau Helga Kämmer und Herrn Horst Kämmer am 17. Februar 2018 recht herzlich zum Ehejubiläum der Goldenen Hochzeit.**

**Ortsteil Neudietendorf:**

**Frau Regina Herzer und Herrn Horst Herzer am 01. Februar 2018 recht herzlich zum Ehejubiläum der Diamantenen Hochzeit**

Wir wünschen den Jubilaren viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Apfelstädt

#### **BIBELWOCHE 2018 der Region Drei Gleichen zum Hohen Lied Salomo „Erotik in der Bibel“:**

Mittwoch, 24.1.18 - 19.30 Uhr Kirche Röhrensee

Donnerstag, 25.1.18 - 19.30 Uhr Kirche Gamstädt

Freitag, 26.1.18 - 19.30 Uhr Pfarrhaus Ingersleben

**Sonntag, 28. Januar 2018**

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Region Drei Gleichen zum Abschluss der Bibelwoche (St.-Georg-Kirche Seebergen)

**Mittwoch, 31. Januar 2018**

19.30 Uhr Sitzung Gemeindegemeinderat Apfelstädt (Pfarrhaus)

**Donnerstag, 1. Februar 2018**

19.00 Uhr Konfirmanden-Elternabend (Pfarrhaus Apfelstädt)

**Freitag, 9. Februar 2018 - KULTUR IM PFARRHAUS**

16.00 Uhr Buchvorstellung von Nachdrucken des Dichters Menantes  
Prof. Dr. Niefanger / Erlangen und Prof. Dr. Rose / Düsseldorf

**Mittwoch, 14. Februar 2018- Aschermittwoch**

19.30 Uhr TAIZE-Andacht in der St.-Johannis-Kirche in Neudietendorf

**Freitag, 18. Februar 2018****10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Region Drei Gleichen**

Thema: „Durst löschen - Sehnsucht stillen“ mit Kindergottesdienst (St.-Walpurgis-Kirche Apfelstädt)

**Dienstag, 20. Februar 2018**

14.00 Uhr Gemeindegemeindegemeinschaft (Pfarrhaus Apfelstädt)

20.00 Uhr 2. BIBELSTAMMTISCH (Pfarrhaus Apfelstädt)

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Kornhochheim

#### **BIBELWOCHE 2018 der Region Drei Gleichen zum Hohen Lied Salomo „Erotik in der Bibel“:**

Mittwoch, 24.1.18 - 19.30 Uhr Kirche Röhrensee

Donnerstag, 25.1.18 - 19.30 Uhr Kirche Gamstädt

Freitag, 26.1.18 - 19.30 Uhr Pfarrhaus Ingersleben

**Sonntag, 28. Januar 2018**

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Region Drei Gleichen zum Abschluss der Bibelwoche (St.-Georg-Kirche Seebergen)

**Donnerstag, 1. Februar 2018**

19.00 Uhr Konfirmanden-Elternabend (Pfarrhaus Apfelstädt)

**Sonntag, 4. Februar 2018**

10.30 Uhr Gottesdienst (St.-Nikolaus-Kirche Kornhochheim)

**Freitag, 9. Februar 2018 - KULTUR IM PFARRHAUS**

16.00 Uhr Buchvorstellung von Nachdrucken des Dichters Menantes  
Prof. Dr. Niefanger / Erlangen und Prof. Dr. Rose / Düsseldorf

**Mittwoch, 14. Februar 2018- Aschermittwoch**

19.30 Uhr TAIZE-Andacht in der St.-Johannis-Kirche in Neudietendorf

**Freitag, 18. Februar 2018****10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Region Drei Gleichen**

Thema: „Durst löschen - Sehnsucht stillen“ mit Kindergottesdienst (St.-Walpurgis-Kirche Apfelstädt)

**Dienstag, 20. Februar 2018**

14.00 Uhr Gemeindegemeindegemeinschaft (Pfarrhaus Apfelstädt)

20.00 Uhr 2. BIBELSTAMMTISCH (Pfarrhaus Apfelstädt)

### INFORMATIONEN

\* **Nachrichten und Termine der Proben unserer Chöre:**  
Der **Kinderchor KLEINE ADJUVANTEN** unserer trifft sich jeden Montag um 16 Uhr zur Probe im Pfarrhaus Apfelstädt.

Unser **Kirchenchor APFELSTÄDTER ADJUVANTEN** trifft sich jeden Mittwoch um 20 Uhr im Pfarrhaus Apfelstädt.  
Unser **Posaunenchor** trifft sich jeden Dienstag ab 18.30 Uhr zur Probe und die Erwachsenen-Nachwuchsgruppe trifft sich jeden Freitag um 17 Uhr im Pfarrhaus Apfelstädt.

\* **Baumaßnahmen im Kirchengemeindeverband Apfelstädt:**

- Für den 2. Bauabschnitt der **Restaurierung des Stallgebäudes im Pfarrhof in Apfelstädt** stellt das Flurneuerungsamt Gotha Fördermittel aus dem EU-Förderprogramm zu Stärkung ländlicher Gebiete zur Verfügung. Damit kann die Fassade im Jahr 2018 erneuert werden. Im ehemaligen Stallgebäude befinden sich ein Jugendclub und ein Museum zur Dorfgeschichte. Zur Aufbringung des nötigen Eigenanteils bittet die Kirchengemeinde um Spenden.
- In der Wanderslebener St.-Petri-Kirche soll 2018 der 2. Teil der **Sitzbank-Heizung** installiert werden. Auch hierfür wird um Spenden gebeten.

\* **Konfirmandenstunde** jeweils dienstags um 16 Uhr im Pfarrhaus Apfelstädt.

**Vorkonfirmandenstunde** jeweils mittwochs um 16 Uhr im Pfarrhaus in Wandersleben.

\* **Christenlehre-Stunden und Kindergottesdienste im Februar und März:**

- 18.2.18 - 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Kirche Apfelstädt)
- 25.3.18 - 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Brüderkirche Neudietendorf)
- Christenlehre in Apfelstädt: 21.2.;7.3. und 21.3. jeweils 15 Uhr (Pfarrhaus);
- Christenlehre in Wandersleben: 28.2. und 14.3. jeweils 15 Uhr (Pfarrhaus).

\* Die diesjährige **Konfirmandenfahrt** findet vom 22.-25.2.2018 statt. Auch in diesem Jahr treffen wir uns mit den Konfirmanden der hessischen Partnergemeinde Eschbach in Erfurt.

\* **Unsere Konfirmanden des Jahrgangs 2018:**

**Apfelstädt:** Clemens Hühner, Paul Margraf, Johannes Attrodt;

**Wandersleben:** Luise Traute, Noah Köhler, Hannes Backhaus;

**Kornhochheim:** Marvin Hawel

Der **Festgottesdienst zur Konfirmation** findet am 20. Mai 2018 um 13.30 Uhr in der St.-Walpurgis-Kirche in Apfelstädt statt.

\* Der nächste **Konfirmanden-Elternabend** findet am 1.2.18 um 19 Uhr im Pfarrhaus Apfelstädt und die **Konfirmandenfahrt** vom 22.-25.2.2018 statt.

\* Zum **2. BIBELSTAMMTISCH** wird am 20. Februar 2018 um 20 Uhr im Pfarrhaus in Apfelstädt eingeladen. In froher Runde wollen wir über die FROHE BOTSCHAFT reden.

\* **Am 12. April 2018 startet um 20 Uhr der GLAUBENS-KURS 2018.** An 10 Abenden können sich Interessierte bis zum Sommer über den christlichen Glauben informieren. Danach besteht die Möglichkeit, sich taufen zu lassen.

## Evang.-Lutherische Kirchengemeinde

### Neudietendorf

### Evang. Brüdergemeine Neudietendorf

#### Sonntag, 28. Januar 2018

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee  
- Brüderkirche

#### Sonntag, 04. Februar 2018

10:00 Uhr Gottesdienst  
- Brüderkirche

#### Sonntag, 11. Februar 2018

09:30 Uhr Gottesdienst  
- Johanniskirche

#### Mittwoch, 14. Februar 2018 - Aschermittwoch

19:30 Uhr Taize-Andacht mit Aschekreuz  
- Johanniskirche

#### Sonntag, 18. Februar 2018

10:30 Uhr Regionalgottesdienst:  
Themengottesdienst zur Jahreslosung  
- Kirche in Apfelstädt

## Gottesdienstzeiten

### in der Katholischen Kapelle „St. Raphael“ im OT Neudietendorf:

sonntags: jeweils 9.15 Uhr und  
dienstags: jeweils 18.00 Uhr

**Pfarrer G. Schellhorn**

**Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf**

## Kirchliche Nachrichten Pfarramt Seebergen

Kirchengemeindeverband Seebergen mit Cobstädt, Günthersleben, Seebergen, Tütteleben und den Kirchengemeinden Gamstädt und Grabsleben

### Sonntag, 04.02. - Sexagesimäe

11:00 Uhr Gottesdienst in Gamstädt

### Für Kinder

#### Kirchenmäuse

im Pfarrhaus Seebergen am **Mittwoch 24.01.** von 16:30 bis 17:30 Uhr

### Für Konfirmanden

Konfizeit, donnerstags, 14-tägig, Treff im Pfarrhaus Wechmar,  
jeweils 17-18:30 Uhr Konfi 7. Klasse am **15.02.**  
Konfi 8. Klasse am **25.01.**

Pastorin Denner ist zu erreichen unter: Ev.-Luth. Pfarramt Seebergen, Tel.: 036256 / 21605 oder unter pfarramt@kgv-seebergen.de

## Veranstaltungen und Gottesdienste Kleinrettbach

### Januar 2018

#### So, 11.02.2017

10.45 Uhr Gottesdienst

#### Carolin Weber-Friedrich

Ordinierte Gemeindepädagogin

Pfarramt Erfurt-Bindersleben

## Evang.-Lutherische Kirchengemeinde Ingersleben

### Sonntag, 11. Februar 2018

11:00 Uhr Gottesdienst  
- Pfarrhaus Ingersleben

### Sonntag, 18. Februar 2018

10:30 Uhr Regionalgottesdienst:  
Themengottesdienst zur Jahreslosung  
- Kirche in Apfelstädt

## Ortschaft Apfelstädt

### Amtlicher Teil

## Bekanntmachungen

### Ortschaftsratssitzung

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **Montag, dem 29. Januar 2018** statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Ausgang bekannt gegeben.

Tagungsort: Ortsteil Apfelstädt, Hauptstraße 34  
Beginn: 20.00 Uhr

gez. **Rainer Seyring**  
Ortschaftsbürgermeister

### Beschluss des Ortschaftsrates Apfelstädt

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 13.12.2017 folgenden Beschluss gefasst:

**Beschluss Nr. 17-0155**

**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Apfelstädt am 06.11.2017**

Der Ortschaftsrat Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 13.12.2017 der vorliegenden Niederschrift des Ortschaftsrates am 06.11.2017 zu.

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt. Außerhalb dieser Sprechzeiten können Sie einen Termin vereinbaren.

Tel. Büro 036202 / 90427

Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen  
**Rainer Seyring**  
Ortschaftsbürgermeister

### Neu im Ortsteil Apfelstädt

Seit 14.12.2017 gibt es bei uns wieder einen DHL-Paketshop. Er befindet sich in der Birkenallee 18 bei Herrn Stefan Mauermann. Der Service umfasst Annahme von Retouren, Paketen und Päckchen, Kauf von Paket und Päckchenlabels sowie Briefmarken und der Ausgabe von direkt an den Paketshop adressierten Lieferungen.

**Rainer Seyring**  
Ortschaftsbürgermeister

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### Neues Spielgerät am Sportplatz

Das hölzerne Kletterspielgerät mit Rutsche war in die Jahre gekommen und trotz mehrmaliger Aufarbeitung war die Verschleißgrenze erreicht. Vom TÜV gab es keine neue Zulassung mehr. Etwas Neues musste her! Nach dem Durchforsten diverser Kataloge entschieden wir uns für ein vielseitig nutzbares Klettergerüst, dessen Rahmen aus verzinkten und beschichteten Stahlrohren besteht. Wir erhoffen uns eine längere Haltbarkeit und einen geringeren Pflegeaufwand als bei einer Holzkonstruktion. Das Spielgerät wurde bestellt und sollte im Spätsommer an gleicher aufgestellt werden, nachdem die alte Holzkonstruktion durch unsere Gemeindearbeiter abgebaut worden war. In diese Zeit fiel die vom Bauamt Gotha wegen statischer Mängel erfolgte Sperrung des Ingersleber Kindergartens und dessen Umzug ins örtliche Bürgerhaus. In Ermangelung an Spielgeräten im neuen Domizil entschlossen sich die Apfelstädter Gemeinderatsmitglieder spontan, unser Spielgerät dem Kindergarten Ingersleben zu überlassen. Selbiges Spielgerät wurde nun nochmals für uns geordert. Nach dem Aufstellen und Aushärten des Betons, sowie des Aufbringens eines speziellen Fallsandes konnte es Anfang Dezember von unseren Kindergartenkindern, im Beisein unseres Bürgermeisters Herrn Jacob, in Besitz genommen werden. Sofort wurden alle Klettervarianten ausprobiert und sogar die Kleinsten scheuten sich nicht, bis ganz nach oben zu steigen, über die Seile zu balancieren und sich in den Sand fallen zu lassen. Es war eine echte Freude den Kindern zuzuschauen, wie sie ihren kaum zu stillenden Bewegungsdrang ausleben. Hoffen wir, dass uns das neue Spielgerät lange erhalten bleibt und nicht dem Vandalismus zum Opfer fällt, immerhin wurden finanzielle Mittel in Höhe von rund 10 000 EUR dafür aufgewendet.



**Rainer Seyring**  
Ortschaftsbürgermeister

## Seniorenweihnachtsfeier

Unsere Seniorenweihnachtsfeier 2017 war wieder eine der schönsten Veranstaltungen des vergangenen Jahres. Die Tische waren weihnachtlich gedeckt und bei lecker Kaffee und Kuchen begann unsere Weihnachtsfeier. Auch der Weihnachtsmann lies nicht lange auf sich warten. Kleine Geschenke wurden an die Anwesenden verteilt und natürlich wollte der Weihnachtsmann auch so manches Gedicht hören. Das Highlight an diesem schönen Nachmittag war aber das Weihnachtsliederraten, bei dem anhand von Körperbewegungen das entsprechende Lied erraten werden sollte. Zwei Mannschaften stellten sich der Herausforderung und alle hatten einen riesigen Spaß.

Und zur Freude aller lies es sich unser Frank nicht nehmen einen weihnachtlichen Beitrag in Form von Liedern und Gedichten vorzutragen. Die größte Überraschung für alle war wohl die Vorstellung unserer neuen Seniorenbetreuerin Petra Fröbel. Sie wird sich zukünftig um unsere „Jung Gebliebenen“ kümmern. Wünschen wir ihr ein glückliches Händchen und viel Einfühlungsvermögen.

So ging eine schöne Veranstaltung zu Ende und der Weihnachtsmann versprach, auch in diesem Jahr wieder zu kommen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die zum Gelingen dieser schönen Weihnachtsfeier beigetragen haben.

**Rainer Seyring**  
Ortschaftsbürgermeister



## Bushaltestelle jetzt barrierefrei

Unserem Ortschaftsrat lag es schon seit mehreren Jahren am Herzen, die Bushaltestelle in der Mitte des Ortes barrierefrei zu gestalten.

Für Firmen sind solch kleine Aufträge aber nicht sehr lukrativ, es sei denn als Anschlussmaßnahme an einen größeren Auftrag, wenn es zeitlich einzuordnen ist und das nötige Personal bereitsteht. Da die Reparatur unseres Feuerwehrplatzes schneller abgeschlossen werden konnte als geplant, war es nur sinnvoll die „Men Power“ der Firma TS Bau mit ihren Maschinen an unserer Bushaltestelle einzusetzen. Nachdem das alte Pflaster entfernt worden war konnte mit Hilfe eines Minibaggers, der mit einem Bohrhämmer bestückt war, der alte Beton aufgebrochen und entfernt werden. Die anschließenden Pflasterarbeiten gingen schnell von der Hand und das Buswartehäuschen konnte innerhalb von 4 Tagen unseren Bürgern wieder zur Verfügung gestellt werden. Nun sind das Innere des Wartehäuschens mit Schaukästen und dem Briefkasten auch für Personen mit Handy Cap gut erreichbar. Nur der Briefkasten sollte durch die Post noch etwas tiefer angebracht werden, schauen wir mal!

**Rainer Seyring**  
Ortschaftsbürgermeister



## Aus dem Kindergarten

Das Jahr 2018 hat begonnen und hält uns schon fest im Griff. Ziele für das kommende Halbjahr werden vereinbart, Vorhaben geplant und unsere Kinder warten sehnsüchtig, dass der Winter Einzug hält.

Das alte Jahr endete wieder ereignisreich, denn gerade in der Adventszeit ist immer viel los.

Gleich am Freitag, dem 1. Dezember fand unser Weihnachtsmarkt für Eltern und Kinder statt. Eröffnet wurde er, wie jedes Jahr mit einem Programm unserer Großen. Der Nikolaus hatte sich angesagt und wollte die Vorführung miterleben. Die Kinder

hatten lange geübt, es klappte ganz toll und der große Applaus aller Gäste war ein schöner Lohn für ihre Anstrengungen. Auch hatte der Nikolaus für alle kleine Geschenke mitgebracht. Wie jedes Jahr hatten viele weihnachtlich geschmückte Stände geöffnet und man konnte nach Herzenslust schlemmen und gebastelte Dinge kaufen. Für kleine und große „Süßmäulchen“ gab es frischgebackene Waffeln, Zuckerwatte und Popcorn und „Herzhaftesser“ konnten sich Bratwürste schmecken lassen. Kaffee, heißer Tee und Glühwein wärmten alle Besucher von innen auf.



Adventsgestecke, Holzstehlen, Ketten, Anhänger und vieles mehr wurden gern gekauft.

Unser kleines Fest endete gegen 17.30 Uhr als der Nikolaus sich verabschiedete.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Helfern vom Elternbeirat und dem Nikolaus Sebastian Thomßen. Liebe Dankesgrüße gehen an Frank Fritsche, der uns mit seiner kleinen Musikanlage und Stehtischen aus dem Bürgerhaus half. Ein großer Extradank geht an Jens Mlodoch von der Firma „Montage Service Mlodoch“, der uns die Zuckerwatte- und Popcornmaschine sponserte.



Ein paar Tage später, am Nikolaustag fand unser traditionelles Märchenspiel der Eltern statt. In diesem Jahr kamen die „Drei kleinen Schweinchen“ zu unseren Kindern und begeisterten alle mit ihren lockeren Sprüchen. Immer wieder sind wir Erwachsenen erstaunt, was die Eltern sich einfallen lassen, damit die Auf-führung kurzweilig und lustig wird. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Akteuren für ihr Engagement und die viele Zeit, die investiert wurde um allen eine Freude zu bereiten. Im Anschluss an das Theater bekamen wir von Chris Stabl, Betreiber von „Chrisimbiss“, eine Geldspende und für alle Kinder kleine Nikolausgeschenke, welche von Tina Trinks überreicht wurden. Vielen lieben Dank an Chris Stabl für die schöne Überraschung. Die Adventszeit verging mit Geschenkbasteln, Plätzchenbacken und Auftritten bei Senioren.

Endlich, am 21. Dezember kam der Weihnachtsmann zu unseren Kindergartenkindern.

In froher Erwartung erlebten wir eine Märchenaufführung des „Jost-Marionettentheaters“. Das Märchen „Schneeweißchen und Rosenrot“ begeisterte alle großen und kleinen. Wir freuen uns, denn dieses konnte durch die Geldzuwendung von „Chrisimbiss“ finanziert werden. Danach war es soweit. Es klopfte und der Weihnachtsmann kam herein. Er brachte allen Kindern ein kleines Geschenk. Unsere Kinder bedankten sich mit Liedern und Gedichten, welche sie mutig vortrugen. Auch bekamen alle

Gruppen jeweils im Wert von 150 EUR Geschenke vom Förderverein; vielen Dank. Unserem diesjährigen Weihnachtsmann Sebastian Brandt schicken wir auch auf diesem Weg noch einmal Dankesgrüße.

So endete das Jahr 2017 im Kindergarten „Sonnenschein“. Wir sagen allen Eltern, Freunden, Fürsprechern, Förderern sowie dem Träger Dankeschön für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Wir starten mit Elan ins neue Jahr und wünschen Allen Gesundheit und Erfolg.



die Kinder und Erzieherinnen  
des Kindergartens „Sonnenschein“

## Aus Vereinen und Verbänden

### AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

#### Veranstaltungen in der Weihnachtszeit

Viele weihnachtliche Programmpunkte bereicherten die Zeit unserer Bewohner in der AWO Seniorenresidenz. Ausnahmslos ehrenamtlich wurden diese Veranstaltungen durchgeführt, wofür wir auf diesem Weg herzlich danken möchten. Frau Dölle und der Ingersleber Heimatverein erfreuten uns mit dem Theaterstück „Spaziergang durch den Märchenwald“. Frau Dr. Rudolph und ihre Musikfreunde gestalteten einen Konzernachmittag mit Klavier und Gesang. Der Apfelstädter Kindergarten „Sonnenschein“ brachte uns ein rühriges Programm. Die Kinder bekamen von den Bewohnern selbstgebackene Lebkuchenweihnachtsmänner geschenkt. Der Chor von Neudietendorf brachte in den Abendstunden vertraute Lieder mit, die in jedem Wohnbereich bei offenen Zimmertüren gesungen wurden. Unsere Küche punktete mit einem selbstgemachten Eierlikör - Frau Richter (Küchenleitung)

und Frau Dreißigacker (Ergotherapie) gestalteten gemeinsam einen schmackhaften Vormittag für die Bewohner.



Die Schauspieler des Theaterstücks in ihren Kostümen.



Gislinde und Rolf Thomas bei einer Veranstaltung im Haus.



Die Kinder des Kindergartens mit ihren geschenkten Lebkuchenweihnachtsmännern.



Ruth und Fred Hoffmeister mit Gratulanten des Landkreises und der Gemeinde.

### Jahreswechsel

So mancher fragt sich, wie eigentlich in einem Pflegeheim Silvester gefeiert werden kann. Bei uns wird der Silvesterabend in den Hausgemeinschaften mit Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitern gefeiert. Die Kolleginnen der sozialen Betreuung gestalteten ansprechende, üppige Dekoration, sodass die Tafel eine einladende Wirkung hat und neugierig macht, was da wohl passiert. Auch die Bewohner, die nicht im Rollstuhl sitzen können, wurden im Pflegebett zur Gemeinschaft gebracht und konnten so an der lebhaften Runde teilnehmen. Der selbstgemachte Heringsalat, Wiener mit Kartoffelsalat, Bowle und Salzstangen und Glücksekse animierten zu fröhlichen Gesprächen über Silvesterbräuche und eigene Geschichten aus dem Leben. Nach dem Rückblick auf das alte Jahr, wurde eine Flaschenpost mit Wünschen für das neue Jahr auf den Weg gebracht. So wurden alle Sinne angesprochen, vertraute Menschen sorgen für ausgelassene Stimmung und der Abend klang gut gelaunt aus.

**AWO AJS gGmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstätt**



Frau Richter schenkt den Eierlikör in die dazugehörigen Waffelbecher.

**AWO AJS gGmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstätt**

### Besondere Jubiläen

Das Ehepaar Gislinde und Rolf Thomas konnte mit seiner Familie in unserem Haus die Eiserne Hochzeit mit 65 Ehejahren feiern. Das Ehepaar Ruth und Fred Hoffmeister feierten ihre Diamanthochzeit nach 60 Ehejahren. Herr Marx - 1. Beigeordneter des Landrates, Herr Jacob - Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstätt und Herr Seyring als Ortschaftsbürgermeister von Apfelstätt kamen, um dem Paar zu gratulieren und sie zu würdigen.  
**AWO AJS gGmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstätt**



(Silvester) - Silvesterfeier in Wohnbereich 2.



Silvesterfeier im Erdgeschoss der Seniorenresidenz.



Frau und Herr Hoffmeister bestücken das neue Vogelhaus gemeinsam, wie früher in ihrem Garten.

### Vogelbeobachtung

An den Tagen zwischen den Jahren, äußerten die Bewohner den Wunsch, doch für die Vögel draußen sorgen zu wollen, da es mittlerweile nur noch so wenige gibt. Die Bewohner erzählten von ihren Vogelhäuschen früher zu Hause und was sie immer zu tun hatten, dass dort regelmäßig Futter zu finden war. Sie erzählten von der Freude über die vielen Vogelarten, die man nur so beobachten kann. Kurzum besorgten wir ein zusätzliches Häuschen für die Terrasse, das von den Bewohnern selbst gestaltet und mit Futter ausgestattet wird. Tannenzapfen und Becher wurden mit Futter befüllt und an dem Häuschen befestigt, wo jetzt auch die Bewohner der oberen Etage die Vögel beobachten können.



Tannenzapfen werden mit Körnerfett bestrichen.



Körnerfett wird in einfache Becher gegossen.

### AWO AJS gGmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstätt

### Jahresrückblick 2017

\* auf Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben gibt es keine 100%ige Gewähr

#### Januar 2017

2. Neuschnee führte zu geringen Behinderungen im Straßenverkehr
2. Lkw fuhr wegen Eisglätte eine Straßenlampe, unweit der Hainstraße 35, um.  
Der damit verbundene Erdkabelschaden sorgte für einen Straßenlampenausfall in der Hainstraße.
9. Swagger spielte im Bürgerhaus Apfelstätt
13. 11. Weihnachtsbaumverbrennung bei Glühwein und Würstchen organisiert vom ACC
- Jahresempfang der CDU-Fraktion im Kreistag und des Kreisverbandes im Bürgerhaus Apfelstätt
27. Bürgermeisterfasching im Bürgerhaus Apfelstätt

#### Februar 2017

6. Ministerpräsident Bodo Ramelow besuchte die TSI (Kreisbereisung im Landkreis Gotha)
17. 48 Jahre Karneval in Apfelstätt / 1. Büttenabend des ACC



18. 2. Büttenabend des ACC
19. Teilnahme am Kreiskarnevalumzug in Friemar
- Fasching in der Seniorenresidenz mit dem ACC
24. 3. Büttenabend des ACC
25. 4. Büttenabend des ACC
26. Seniorenfasching des ACC im Bürgerhaus
27. Kinderfasching des ACC im Bürgerhaus

#### März 2017

- Baubeginn Hauptstraße 31 / Wohnbebauung
- 17. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Nesse-Apfelstätt OT Apfelstätt und der Freiwilligen Feuerwehr Apfelstätt e.V.

25. Frühjahrsputz in Apfelstädt durch Mitbürger-innen und Vereine

#### April 2017

7. Kabarett „Die Arche“ im Bürgerhaus „Heimat-Ein deutscher Abend“  
 14. Karfreitag: Wanderung zur Apfelstädtquelle  
 25. AWO Seniorenresidenz: Frühlingfest  
 27. Verkehrsteilnehmerschulung im Bürgerhaus  
 30. Walpurgisabend mit Maibaum setzen und Maifeuer organisiert von der Gemeinde, Feuerwehr, Männerverein und Posaunenchor

#### Mai 2017

3. Trikotübergabe /MDR Talkrunde/Appeltownhero mit dem Hit „Das Trikot“



9. Vollversammlung der Jagdgenossenschaft im Bürgerhaus  
 13. Tag der offenen Tür im Kindergarten „Sonnenschein“  
 13. Kindersporttag / Nippon Gotha e.V./ Turnhalle Apfelstädt  
 Programm: Die Welt der Grimmschen Märchen  
 13. Konzert der Apfelstädter Adjuvanten und Weinempfang auf den Pfarrhof  
 14. Jubelkonfirmation  
 20. Mal- und Zeichenkurs auf dem Pfarrhof / Konzert der Band Creativ Music Projekt  
 - Der Apfelstädter Männerverein besuchte die Partnergemeinde Appenheim.  
 23. Kindergarten: Zuckertütenfest

#### Juni 2017

1. Kindertag: großes Indianerfest im Kindergarten  
 2.-3. 5. Apfelstädter Sonnenuntergangs- und Aufgangslauf organisiert vom Apfelstädter Schützenverein e.V.  
 4. Konfirmation in Wandersleben von 3 Konfirmanden aus Apfelstädt  
 9.-11. Sportfest des SV Eintracht Apfelstädt, Tanzabend im Festzelt mit der Liveband „Nightlife“  
 10. Die Ortsfeuerwehr war an der Einsatzübung am Augustaburgtunnel der ICE-Neubaustrecke eingebunden.  
 11. Fußball: Die Eintracht Apfelstädt machte mit einem 3:2 Sieg gegen FSV Reinhardsbrunn I den Staffelsieg perfekt und steigt in die Kreisoberliga auf.  
 11. Festgottesdienst 90 Jahre Posaunenchor Wandersleben - Apfelstädt / Pfarrhof Wandersleben



14. 20. Kreisseniententag in Wandersleben  
 17. Letzter Spieltag in der Fußballkreisliga: Emsetal I : Eintracht Apfelstädt I 0:5 (0:3)  
 18. Wandersleben: Umzug zur 1200 Jahrfeier  
 Apfelstädter gestalteten das Bild „2. Weltkrieg-Alliierte Truppen-Russische Besatzung“.  
 - AWO Seniorenresidenz feierte Sommerfest / Höhepunkt der Auftritt von Frank Fritsche als Roger Whittaker

#### Juli 2017

- Auf den Großfeldsportplatz (Torräume) wurde Rollrasen neu verlegt.  
 2. Mühlberg feierte 1313 Jahre.  
 Apfelstädter gestalteten das Bild „2. Weltkrieg-Alliierte Truppen-Russische Besatzung“.  
 - Südfassadensanierung St. Walpurgiskirche / einmalige Fassadengestaltung aus dem 15. Jahrhundert  
 11. Das Puppentheater spielte im Bürgerhaus „minions“  
 - Einbau von neuen Türen in den Kindergarten Apfelstädt  
 20. Diamantene Hochzeit Helgard und Eberhard Henkel  
 18. Übergabe der Förderurkunde für die Dachsanierung des Stalldaches im Pfarrhof  
 24.-25. Tief „Alfred“ mit Dauerregen brachte Niederschlagsmengen an den drei Tag von über 100 mm/qm  
 29. Goldene Hochzeit Eva und Karlheinz Kecke

#### August 2017

4. Spielort Neudietendorf: Das Eröffnungsfußballspiel in der Kreisoberliga Westthüringen  
 Eintracht Apfelstädt I gegen Gumpoldia Gumpelstadt I endete 2 : 3 (1 : 3).  
 - Walpurgiskirche: Installation einer Akustikanlage  
 10. Schulbeginn in Thüringen  
 12. Einschulungsfeiern - In der Landgemeinde wurden 65 Kinder eingeschult.  
 19. Goldene Hochzeit Christel und Lutz Rose  
 19. 5. Drei(n)schlag /Appeltownhero und Tanzzirkus - Freiluftkonzert Hotel Best Western  
 19. Tag der offenen Tür Schießstand „Badeloch“ Vergleichsschießen der Vereine / Apfelbaumlauf (2 km) und Jedermannslauf (8 km)  
 26. 44. Burgenfahrt rollte auch durch Apfelstädt mit dem Ziel „Freudenthal“  
 26. Bürgerhaus: Kleingartensommerfest - 70 Jahre Kleingartenverein Apfelstädt e.V.  
 26. TSI GmbH & Co. feierte 20-jähriges Bestehen / seit 2001 in Apfelstädt  
 28. Beginn von Straßenreparaturarbeiten „Am Dorfgraben“ / beendet am 08.09.2107  
 30. Seniorennachmittag im Bürgerhaus  
 31. Der Film „Luther“ wurde in der Pfarrscheune gezeigt.

#### September 2017

- Pfarrhof: Dacherneuerung des ehemaligen Stallgebäudes  
 2. Schießstand Badeloch: Vergleichsschießen der Vereine  
 9. Bürgerhaus: - Kubanische Nacht gefeiert  
 10. Tag des offenen Denkmals - Bundesweit  
 13. Diamantene Hochzeit Renate Kronfeld und Armin Kronfeld  
 16. Festkonzert des Posaunenchores Wandersleben - Apfelstädter (40jähriges Bestehen)  
 Gemeindefest auf den Pfarrhof  
 - AWO -Seniorenresidenz / Herbstfest  
 23. Bürgerhaus: Jahreshauptversammlung Kleingartenverein Apfelstädt e.V.  
 24. Bundestagswahl mit einer Wahlbeteiligung von 60,6 % in Apfelstädt  
 28. Bürgerhaus: Seniorennachmittag Vortrag über Peru von Dr. Jörn Trautmann  
 28. Querstraße wurde wieder eine Sackgasse / Poller gesetzt Richtung Hauptstraße  
 - Straßenreparaturarbeiten nach der Schranke in Richtung Neudietendorf (beendet 17.10.2017)

#### Oktober 2017

01. Sankt Walpurgiskirche: Erntedankfest  
 13.-15. Bürgerhaus: Apfelstädter Jugendkirmes gefeiert  
 16. Feuerwehreinsatz: Mehrere Wildschweine wurden beim Überqueren der Schienen, unweit des Bahnübergangs nach Neudietendorf von einem Zug erfasst und getötet.  
 26. Herbstfest im Kindergarten Sonnenschein

31. Reformationsfest mit Gottesdienst und Feierlichkeiten auf dem Pfarrhof  
„17 Gemeinden - ein Glaube“

#### November 2017

- 25 Jahre - Pfarrer Bernd Kramer in Apfelstädt tätig
- Turnhalle: Erneuerung des Fußbodens begonnen
- 2. Straßendeckensanierung in der Rettbacher Straße
- 3. Tag der Zahngesundheit im Kindergarten „Sonnenschein“
- 4. Goldene Hochzeit Christina Riehmann und Gerald Riehmann
- 4. Senioren- und Nachkirmes der Apfelstädter Jugendkirmes
- 10. St. Walpurgiskirche: Martinstag- Laternenfest
- 10. Kabarett „Die Arche „ im Bürgerhaus „Guck mal, wie süß!“ Die Tucholsky-Revue
- 12. 2. Apfelstädter Spielzeugflohmarkt im Bürgerhaus
- 17. Ehrenamtsgala in Gotha mit der Auszeichnung von Helena Schulze mit der Ehrenamtskarte
- 18. Johanna Welz wurde 101 Jahr alt.
- 21. Aufbau eines Sechseck-Klettergerät mit Dachnetz auf dem Spielplatz „Am Sportplatz“
- 23. Bürgerhaus: Verkehrsteilnehmerschulung / Neues zur StVO
- 30. 2. Weihnachtsmarkt der AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“

#### Dezember 2017

- Kastanienweg: Pflanzung von 3 Kastanien
- 2. 37. Apfelstädter Männerkirmes mit Tanzabend mit „Night-Life“ aus Arnstadt
- 3. Männerkirmes Frühschoppen mit Schlachtfest / es spielten die „Original Thüringer Oldies“
- 3. Winterlicher 1. Advent mit ca. 5 cm Neuschnee
- 7. Diamantene Hochzeit Ruth Hoffmeister und Fred Hoffmeister
- 9. Adventskonzert mit den Apfelstädter Adjuvanten und Adventsfest im Pfarrhof
- 12. Auftritt des Posaunenchores auf dem Erfurter Weihnachtsmarkt
- 14. Seniorenweihnachtsfeier im Bürgerhaus
- 15. Hotel Best Western: Dresdner Kabarett „Die Kaktusblüte“ mit dem Programm „Wir schenken uns nichts“
- 16. Apfelstädter Schützenverein: - Weihnachtsgangsschießen am Badeloch
- 17. Hauptstraße 31 (ehemaliger HO): Nach Fertigstellung von 12 Komfort-Wohnungen feierte man den „Tag der offenen Tür“.
- 17. Lebendiges Adventsfenster bei der Familie Baumann (Hauptstraße 40)
- 18. Bushaltstelle Hauptstraße 34, behindertengerecht gestaltet
- 20. Eiserne Hochzeit von Gislinde Thomas und Rolf Thomas
- 24. Gottesdienst mit Krippenspiel und 22.00 Uhr Abendandacht
- 31. Silvesterfeierlichkeiten

## Veranstaltungen

### Spielansetzungen

#### Fußball

#### Punktspiele der Männermannschaften des SV Eintracht Apfelstädt

##### Vorbereitungsspiele:

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft		Gastmannschaft
	Fr.	26.01.2018	19.00 Uhr	SpVgg Geratal II	:	Eintracht Apfelstädt
	Fr.	09.02.2018	18.00 Uhr	Wacker Gotha (A-Junioren)	:	Eintracht Apfelstädt
	Sa.	10.02.2018	15.00 Uhr	FSV Kölleda	:	Eintracht Apfelstädt
		15.-18.02.2018		Trainingslager in Prag		



#### Kreisoberliga Westthüringen Saison 2017/2018

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft		Gastmannschaft
		25.02.2018	14.00 Uhr	Blau-Weiß Dermbach 1872 I	:	SV Eintracht Apfelstädt I
13.	So.	04.03.2018	14.00 Uhr	Dorndorfer SV 03 I	:	SV Eintracht Apfelstädt I
15.	So.	11.03.2018	14.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt I	:	SG Marksuhler SV I

#### I. Kreisklasse Staffel 1 Saison 2017/2018

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft		Gastmannschaft
		25.02.2018	14.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt II	:	SG VfB Wangenheim 04 I
15.	So.	11.03.2018	14.00 Uhr	SV Frisch Auf Tüttleben I	:	SV Eintracht Apfelstädt II

Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstädt auf den Internetseiten [www.eintracht-epfelstaedt.jimdo.com](http://www.eintracht-epfelstaedt.jimdo.com) oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).

**SV Eintracht Apfelstädt e.V.**

## Ortschaft Gamstädt

### Amtlicher Teil

### Bekanntmachungen

#### Der Ortschaftsrat ...

der Ortsteile Gamstädt und Kleinrettbach plant derzeit keine Sitzung im Lesezeitraum.

**gez. Peter Leuteritz**  
Ortschaftsbürgermeister

#### Beschlüsse der 04. Sitzung des Ortschaftsrates Gamstädt am 11.12.2017

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in Ihrer Sitzung am folgende Beschlüsse gefasst:

##### Beschluss Nr. 17-0153

##### Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Gamstädt am 21.08.2017

Der Ortschaftsrat Gamstädt stimmt in seiner Sitzung am 11.12.2017 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 21.08.2017 zu.

##### Beschluss Nr. 17-0154

##### Kontrolle der Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 16.10.2017

Der Ortschaftsrat Gamstädt stimmt in seiner Sitzung am 11.12.2017 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 16.10.2017 zu

##### Beschluss Nr. 17-0157

##### Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Neubau eines ELK-EF-Fertighauses

Der Ortschaftsrat Gamstädt beschließt in seiner Sitzung am 11.12.2017 die Zustimmung zum Bauantrag Neubau eines ELK-Fertighauses (Gemarkung Kleinrettbach, Flur 4, Flurstück 30/39) zu erteilen.

### Sonstige amtliche Mitteilungen

#### Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden am:

30.01.	17-20 Uhr in Gamstädt
06.02.	18-20 Uhr in Kleinrettbach
13.02.	17-18 Uhr in Gamstädt
20.02.	18-20 Uhr in Gamstädt

statt.

Unter 036208-70321 können Sie auch einen Termin vereinbaren. Zu diesen Zeiten besteht auch die Möglichkeit, vereinbarte Mietverträge für den Bürgertreff oder das Vereinszimmer in Gamstädt abzuholen.

**Achtung:** Die Bibliothek ist während der Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters geöffnet.

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten ab Februar/2018. Weitere Informationen dazu finden Sie im nichtamtlichen Teil des Amtsblattes 01/2018/Gamstädt.

**Peter Leuteritz**  
Ortschaftsbürgermeister

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### Ein Stück Kultur soll sterben?

Diese Frage stellten sich die ehrenamtlich tätigen „Betreuerinnen“ unserer Bibliothek seit Monaten. Die Lesezahlen und Ausleihen hatten in der Vergangenheit schon dazu geführt, dass nicht mehr jeden Dienstag die Möglichkeit zum Besuch unserer Bibliothek bestand. Aber auch die Reduzierung der Öffnungszeiten auf den ersten Dienstag im Monat führte nicht zu einer „Belebung“ der Besucherzahlen und Ausleihen.

Nunmehr steht die Existenz der Bibliothek erneut auf dem Prüfstand, um die verbliebenen Leser nicht auch noch zu verlieren, besteht ab kommenden Monat zu den Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters die Möglichkeit, Bücher auszuleihen und zurückzugeben.

Gleichzeitig wird nach neuen Möglichkeiten gesucht, um den Nutzerkreis zu erweitern und neue Leser zu gewinnen.

Es wäre schade, wenn ein Stück verbliebener Kultur in Gamstädt „sterben“ muss, Ideen sind gefragt. Ich nehme diese gern entgegen.

Bedanken möchte ich mich bei den fleißigen Frauen, die jahrelang ihre Freizeit eingebracht haben.

**Peter Leuteritz**  
Ortschaftsbürgermeister

#### Ein gesundes und glückliches Neues Jahr

Auch wenn das Jahr schon einige Tage alt ist, möchte ich es nicht versäumen, allen Einwohnern und Gästen unserer beiden Ortsteile alles Gute für das Jahr 2018 zu wünschen.

Der Start ins Jahr war wie immer sehr imposant. Die Dauer und das Erlebnis des Feuerwerks in Gamstädt hat auf alle Fälle das in Erfurt und umliegende Orte erheblich übertroffen. Wer es erlebt hat, konnte nur fragen: „Staunst du noch oder schläfst du schon?“

Lassen Sie uns gemeinsam nach der Erhaltung des Geschaffenen und wo möglich nach Verbesserungen im gemeindlichen Leben streben.

Im April werden alle Bewohner erneut an die Wahlurnen gerufen, um bei der Neuwahl eines Landrates von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. In anderen Orten werden auch die hauptamtlichen Bürgermeister neu gewählt. Für die Gemeinde Nesse-Apfelstädt trifft das nicht zu.

Die Veranstaltungspläne für 2018 sind in der Abstimmung. Für das erste Halbjahr können diese in dieser Ausgabe zur Kenntnis genommen werden, auch wenn diese Auflistung nicht abschließend sein wird. Ich bedanke mich schon heute bei den Vereinen, die zum regen Dorfleben beitragen und hoffe, dass die Angebote auch durch zahlreiche Teilnehmer angenommen werden.

Zu konkreten Planungen in Gamstädt und Kleinrettbach kann zum heutigen Tag noch nichts gesagt werden. Straßenbau im Brühl in Kleinrettbach mit der Erneuerung von Gehwegen, Turnhalle in Gamstädt und Neubau der Kleinkläranlage in Gamstädt, Wohngebiet „Die Aue“ sind geplant. Zu Einzelheiten wird in kommenden Ausgaben und Einwohnerversammlungen informiert.

Auch im Jahr 2018 werden die finanziellen Rahmenbedingungen nicht „rosig“ sein. Ich vertraue hier auf die gemeindlichen Entscheidungsträger, diese Möglichkeiten am Bedarf auszurichten. Ich kann Ihnen versichern, dass unsere Vertreter hier nicht stumm bleiben werden.

Ich werde auch dafür eintreten, dass bei Entscheidungen für unsere beiden Ortsteile, die Gemeinderatssitzungen auch hier stattfinden, um Ihnen besser die Möglichkeit zu geben, als Zuhörer teilzunehmen.

Nutzen Sie Ihr Recht zur Teilnahme an öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen.

**Peter Leuteritz**  
Ortschaftsbürgermeister Gamstädt

## Geldspende zur Unterstützung der Arbeit des Kinder- und Jugendhospiz Mitteldeutschland Tambach-Dietharz

Im Kinder- und Jugendhospiz Mitteldeutschland Tambach-Dietharz erhalten unheilbar kranke Kinder und deren Familien Hilfe ab dem Tag der Diagnose und Begleitung im Pflege- und Betreuungsprozess.

Im Fokus steht immer die gesamte Familie.

Fernab jeder Krankenhausatmosphäre bekommt das erkrankte Kind die bestmögliche und individuelle Pflege. Zusammen mit den Eltern und Geschwisterkindern kann auch ein Stück Normalität, z.B. ein Ausflug oder ein Kinobesuch, erlebt werden.

Zur Unterstützung der Arbeit des Kinder- und Jugendhospiz Mitteldeutschland Tambach-Dietharz haben Roland Scharf und Thomas Euchler in der Zeit vom 08.12. bis 10.12.2017 im **Orts- teil Kleinrettbach** der Gemeinde Nesse-Apfelstädt eine Spenden- sammlung durchgeführt.

Es kamen insgesamt **620,00 Euro** zusammen.

Der Spendenbetrag in Höhe von 620,00 Euro wurde am 15.12.2017 im Kinderhospiz in Tambach-Dietharz übergeben.

Vielen Dank an die Einwohner von Kleinrettbach, die dieses Spendenergebnis mit viel Herz und Anteilnahme möglich gemacht haben.

**Roland Scharf und Thomas Euchler**

## Aus Vereinen und Verbänden

### Bürgerengagement - ein Beispiel aus Kleinrettbach



Auf der Teerstraße hinter der Agrar- genossenschaft ist mitten an einem Werktag-vormittag eine junge Frau unterwegs Richtung West. Sie ist bepackt mit großem Rucksack, hat wetterfeste Kleidung an und grüßt freundlich. Ein paar nette Worte bestätigen die Vermutung, dass sie auf Pilgertour ist. Sie fragt, ob es hier in der Nähe vielleicht eine Tasse Kaffee geben könnte. Ich muss leider verneinen, kann aber wenigstens auf den Hofladen ver- weisen, der eine kleine Raststätte sein könnte. Hier ist auch die Mög- lichkeit gegeben, einen Stempel als Nachweis des Hierseins zu bekom- men. Und wer mag, findet einen Ansprechpartner zur Besichtigung unserer Kirche. Wir reden noch

kurz über ihr Pilgervorhaben und weiter zieht die freundliche junge Dame entlang des mit der Muschel ausgeschilderten Jakobsweges. In ca. 300 m kommt sie zu einem kleinen Rastplatz mit herrlicher Aussicht über Feld und Flur in Richtung Thüringer Wald. Neben der überdachten Sitzgruppe ist eines der beiden in unserer Flur befindlichen Steinkreuze zu besichtigen und damit jeder Vorbeikommende dazu ein paar Informationen erhält, ist eine Tafel daneben neu errichtet und fest im Boden verankert, ähnlich wie am Erfurter Weg. Herr Karl-Heinz Hartung hat diese Tafel fachmännisch gebaut und betreut auch die andere und eine dritte an unserer Quelle. Den Text hat Herr Günter Heer zusam- mengestellt, aufgegriffen wurde die Idee vom Kirchbauverein, abgestimmt wurde selbstverständlich mit dem Ortschaftsbürger- meister, der auch für die Übernahme der Materialkosten sorgte. Schön, dass es noch Menschen gibt, die sich solcher heimatpfle- gerischen Dinge annehmen.

Übrigens: Die erwähnte Sitzgruppe geht auf die Initiative auch eines engagierten Kleinrettbacher Bürgers zurück, Günther Son- dermann. Wenn ich auf der Bank sitze und meinen Blick über die Felder schweifen lasse, denke ich an ihn und an früher, als viel- leicht nach einer ernsthaften, blutigen Auseinandersetzung mit schwerwiegenden Folgen das Sühnekreuz aufgestellt wurde...

**Ralf Bachmann**

**Verein zur Erhaltung der Dorfkirche St. Severi e.V.**



## Veranstaltungen

### wöchentliche Termine

montags	17.00-19.00 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	19.00 Uhr	Zumba
dienstags	18.00-20.00 Uhr	Man trifft sich zum Tischtennis
mittwochs	19.30-20.30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17.00-19.30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	16:30 - 18 Uhr	Fußballtraining SV Molschleben
freitags	18.00-20.00 Uhr	Ju-Jutsu-Training in der Sporthalle

## Ortschaft Ingersleben

### Amtlicher Teil

## Bekanntmachungen

### Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben ist für Freitag, den 16.03.2018 um 19:30 Uhr im Feuerwehrge- rätehaus, Eckardtsgasse geplant. Die Tagesordnung wird recht- zeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht. Sollte sich früher aufgrund besonderer Probleme eine außerordentliche Sit- zung notwendig machen wird dies ebenfalls öffentlich bekannt gemacht.

**gez. Detlef Stender**  
**Ortschaftsbürgermeister**

### Beschluss der Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Ingersleben haben in ihrer Sit- zung am 15.12.2017 folgenden Beschluss gefasst:

**Beschluss Nr. 17-0158**

**Kontrolle der Niederschrift des Ortschaftsrates Ingersleben am 20.10.2017**

Der Ortschaftsrat Ingersleben stimmt in seiner Sitzung am 15.12.2017 der vorliegenden Niederschrift des Ortschaftsrates am 20.10.2017 zu.

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

Aufgrund der der Schließung des Kindergartens und der übergangsweisen Betreuung unserer Kinder im Bürgerhaus musste ich die Bürgersprechstunde zeitlich neu regeln.

Bis auf Weiteres erreichen Sie mich im Büro Bürgerhaus am  
**Dienstag in der Zeit von 17:00 bis 18:30 Uhr**

oder nach telefonischer Vereinbarung auch zu anderen Zeiten.

Am Dienstag, den 13.02.18 findet keine Sprechstunde statt.

Tel. Büro: 036202/90234

Tel. priv.: 0179 4652664

Mail: obgm-i@nesse-afelstaedt.de

**Detlef Stender**

**Ortschaftsbürgermeister**

## Nichtamtlicher Teil

## Mitteilungen

### Seniorenweihnacht 2018

Am Sonntag, den 10. Dezember waren unsere Senioren zur diesjährigen Weihnachtsfeier geladen. Nachdem das Bürgerhaus mit dem Kindergarten belegt ist war zunächst guter Rat für eine geeignete Räumlichkeit nötig. Hier hat sich Herr Taubenrauch nach Anfrage sofort bereit erklärt seine Räume in der APRO zur Verfügung zu stellen. Im Namen aller Senioren, die gern der Einladung gefolgt sind, dafür herzlichen Dank. Gegen 14:00 Uhr waren schon viele Plätze belegt, auch wenn durch andere Verpflichtungen vom Volkshor und dem Heimatverein der eine oder andere Platz frei blieb. Mit unterhaltsamer Weihnachtsmusik gab es bei Kaffee, Plätzchen und Schittchen die erste Einstimmung auf die kalendarisch fast zu kurz geratene Weihnachtszeit. Die Kindergartenkinder mit den Eltern warteten bereits auf ihren Auftritt und unter Leitung von Frau Schöniger und Frau Hönicke gab es ein kleines Weihnachtsprogramm. Danke dem Kindergarten mit den beiden Erzieherinnen sowie den Eltern, die sich für diesen Sonntagnachmittag frei gemacht haben. Im anschließend gemütlichen Teil gab es bei dem einen und anderen Glas Wein viel zu erzählen und der Nachmittag verging wie im Fluge. Das Abendessen wartete mit Wild und Klößen. Mein Dank geht deshalb insbesondere an Herrn Taubenrauch und seine Helferinnen von der Küche. Dank auch den beiden Frauen, Frau Liehr und Frau Stender, die sich für die Versorgung an den Tischen bereit erklärt haben. Danke an die Sponsoren Herr Taubenrauch, Herr Thörmer und die Gemeinde, die das kleine Fest finanziell abgesichert haben.

**Detlef Stender**

**Ortschaftsbürgermeister**



## Aus Vereinen und Verbänden

### Adventsfeier im Ziesensgarten

Auch in diesem Jahr trafen sich wieder die Anwohner vom Petrikirchhofplatz und aus dem Ziesensgarten zu einer Adventsfeier. Treffpunkt war am Samstag vor dem 3. Advent das Grundstück der Familie Kern im Ziesensgarten.

Alle waren gut gelaunt und hatten reichlich Kaffee, Glühwein, Stollen, Weihnachtsplätzchen, Lebkuchen, Fruchtspieße und Süßes für die Kinder mitgebracht. Familie Kern hatte eine große Tafel aufgestellt und die füllte sich im Handumdrehen mit all den weihnachtlichen Köstlichkeiten.

Es gab viel zu erzählen, denn man sah sich in der dunklen Jahreszeit nicht mehr so oft, wie im Frühling oder Sommer. Es wurde viel gescherzt und gelacht und als es doch mit der Zeit etwas kalt wurde, holte Kai seinen Heizstrahler, was vor allem die Frauen sehr freute.

Die Stimmung war so gut, dass auch bei einsetzendem Regen keiner Lust hatte, nach Hause zu gehen. Kurzerhand wurde die Feier zu Familie Scholka verlegt, wo es eine überdachte Terrasse gibt. Hier wurde gesungen und getanzt, erst zu Weihnachtsliedern später auch zu Rock´n Roll. Das hatte den Vorteil, dass wirklich niemandem mehr kalt war und es somit keinen Grund gab nach Hause zu gehen. Erst gegen 22.00 Uhr löste sich die Runde auf und alle waren sich einig, dass es mal wieder richtig schön war und wir im nächsten Sommer unbedingt wieder ein Straßenfest feiern müssen.

**A. Salmon**  
**Ziesensgarten**



## Veranstaltungen

### Rahmenterminplan Ingersleben - 2018

(Stand Jan. 2018)

- |                   |                     |
|-------------------|---------------------|
| - Do., 25.01.     | Gemeinderat         |
| - 05.02. - 10.02. | <b>Winterferien</b> |
| - Do., 22.02.     | Gemeinderat         |

- 01.03. - 02.03. Chorreise Bad Kissingen (Volkschor)
- Fr., 16.03. Ortschaftsrat
- Do., 22.03. Gemeinderat
- Do., 29.03. Osterfeuer
- 26.03. - 07.04. **Osterferien**
- 01.04./02.04. Ostern
- So., 15.04. Wahl Landrat GTH
- Sa., 21.04. Tag der offenen Tür Kindergarten
- Fr., 20.04. Ortschaftsrat
- Do., 26.04. Gemeinderat
- 28.04. - 01.05. Vereinsfahrt Heimatverein
- So., 29.04. Wahl Landrat GTH (ggf. Stichwahl)
- Montag, 30.04. Maibaumsetzen/Maifeuer (Feuerwehr, Schalmeien, Feuerwehrverein)
- Do., 10.05. Himmelfahrt
- 20.05./21.05. Pfingsten
- Mo., 21.05. Mühltage Zitzmann-Mühle (u.a. Heimatverein)  
120 Jahre Gustav-Zitzmann-Mühle
- Fr., 25.05. Ortschaftsrat
- Do., 31.05. Gemeinderat
- Mittwoch, 01.06. Kindertag Kindergarten
- So., 03.06. Entenrennen
- So., 24.06. Johannisfeuer Pfarrgarten
- Do., 28.06. Gemeinderat
- Fr., 29.06. Ortschaftsrat
- 03.-05.08. Sommerfest, Kirmes
- 02.07. - 11.08. **Sommerferien**
- Fr., 24.08. Ortschaftsrat
- Do., 30.08. Gemeinderat
- 07. - 09.09. Festveranstaltung 300 Jahre Feuerlöschwesen
- Sonntag, 09.09. Tag des offenen Denkmals (Museum, Heimatverein)
- Fr., 21.09. Ortschaftsrat
- Do., 27.09. Gemeinderat
- 01.10. - 13.10. **Herbstferien**
- 13./14.10. Gau-Algesheim mit Partnergemeinde Obervorschütz
- Fr., 19.10. Ortschaftsrat
- Do., 25.10. Gemeinderat
- Do., 08.11. Martinsumzug Kindergarten
- So., 11.11. Martini
- So., 18.11. Volkstrauertag
- Fr., 23.11. Ortschaftsrat
- So., 25.11. Totensonntag
- Do., 29.11. Gemeinderat
- Sa., 01.12. 7. Ingerslebener Adventsmarkt
- Fr., 14.12. Ortschaftsrat
- Sonntag, 16.12. 3. Advent - Weihnachtskonzert Volkschor Marienkirche
- Do., 20.12. Gemeinderat
- 21.12. - 04.01. **Winterferien**

## Ortschaft Neudietendorf

### Amtlicher Teil

### Bekanntmachungen

#### Ortschaftsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf findet am Dienstag, **dem 20. Februar 2018** im Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Neudietendorf statt.

Beginn: 19.00 Uhr

Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Aushang bekannt gegeben.

**gez. Andreas Schreeg**  
**Ortschaftsbürgermeister**

## Beschlüsse des Ortschaftsrates Neudietendorf am 19.12.2017

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in Ihrer Sitzung am folgende Beschlüsse gefasst:

### Beschluss Nr. 17-0161

#### Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Befreiung von den Festsetzungen zur Freiflächengestaltung

Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 19.12.2017 die Zustimmung zum Bauantrag Ausnahme und/oder Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Auf dem Berge“ hier: Böschung zum Abfangen der Gründung des Gebäudes sowie Terrasse, Stellplatz, Gehweg (Gemarkung Kornhochheim, Flur 2, Flurstück 118/18) zu erteilen. Zum westlichen Nachbarn findet eine Geländeangleichung zur von dessen vorgelegten Planung statt, nötigenfalls bis zur natürlichen Geländehöhe.

### Beschluss Nr. 17-0160

#### Stellungnahme der Gemeinde zum Umbau und Erweiterung Wohnhaus

Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 19.12.2017 die Zustimmung zum Bauantrag Umbau und Erweiterung Wohnhaus (Gemarkung Neudietendorf, Flur 1, Flurstück 149) zu erteilen

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzen-dorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Sie erreichen mich telefonisch unter 036202 / 90309.

**Andreas Schreeg**  
**Ortschaftsbürgermeister**

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### Dachwiger Kita-Kinder erkunden den Krügerpark in Nesse-Apfelstädt

Es ist schon eine Weile her, aber dennoch wollen wir Ihnen von unserer Erkundungstour in den Krügerpark berichten. Am 13.10.2017, besuchten wir diesen, mit unseren großen Kindern der Grashüpfer und Entdeckerzwerge und verlebten dort einen spannenden und ereignisreichen Tag. Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal bei Sandy Synold, Mitarbeiterin im Krügerpark/der Krügervilla, welche uns dieses tolle Erlebnis ermöglicht hat. Denn passend zur Naturverbundenheit unserer Kita, schauten wir uns Pflanzen und verschiedene Naturschauspiele an, begaben uns auf einen Rundgang durch die zahlreichen Gewächshäuser, absolvierten einen großen Barfußpfad und tobten uns bei verschiedenen Spielen aus.

Um einen besonderen Einblick in diesen Tag zu geben, möchten wir Ihnen im Folgenden einen kurzen Erlebnisbericht präsentieren:

„Ein besonderer Tag wartet heute auf Dich. Du hast Dich schon früh mit den anderen großen Kindern im Kindergarten zum Frühstück getroffen.

Ein Ausflug zum Krügerpark war geplant. Krüger ist der Bauherr der Krügervilla in Neudietendorf.

Endlich am Bahnhof in Dachwig angekommen, dauerte es auch gar nicht lange bis der Zug kam. Viele Menschen saßen da schon, einige rückten zusammen oder machten gar Platz, so dass sich alle Kinder setzen konnten. Zum Glück hattest du auch eine leuchtend gelbe Weste an. Damit konnten die Erzieher immer sehen wo sich noch ein Kind der lustigen Kinderschar aufhielt. In Erfurt sind wir sogar noch in einen anderen Zug umgestiegen, der uns dann zum Zielort brachte.

Ganz gespannt warst Du schon, was uns wohl im Park und in der Villa, die Krüger erbaute und in der heute noch häufig Ver-

anstaltungen stattfinden, erwartet. In der Villa sind die Räume nach besonderen Leuten benannt, z.B. „Lappe“, Christian Theodor Lappe wirkte in Neudietendorf als Apotheker und 1828 als Begründer der Aromatique-Produktion.

Zunächst erst einmal hast du dich mit den anderen Kindern gestärkt. Essen und Trinken hatten einige Kinder ausreichend dabei. Anschließend haben wir den Park gemeinsam erobert. Da befand sich eine Streuobstwiese, ein Klangspiel aus Holzstäben, ein Barfußpfad, riesig Buchen, ein Kräutergarten, bunte Blätterhaufen, große Gewächshäuser und und und!

Die Zeit verging wie im Flug. Das Spiel „Bäumchen wechsel Dich“ hat vielen Kindern Spaß gemacht. Wir bastelten Blätterkronen, einige spielten Fußball.

Im Nu war die Mittagszeit da und der Koch lud uns zu Nudeln und Tomatensoße ein. Er hat sich wirklich gefreut so viele kleine Gäste heute zu bewirten. Es war wirklich schon wieder Zeit den Rucksack zu holen und zum Bahnhof zu gehen, denn der Zug wartet nicht lang.

Ein schöner Tag ging zu Ende und du wirst Dich noch lange daran erinnern können.

Mir hat es auch viel Spaß gemacht. Vor allem haben alle Kinder die „Probe“ bestanden, so dass wir noch weitere schöne Ausflüge unternehmen können.“

**Franziska Feinbube**

**Dachwiger KITA-Zwergenland**



## Aus Vereinen und Verbänden

### Auf dem Weg zum Frieden: das Friedenslicht brennt in Thüringen

**Der neue Weihnachtsbrauch, das Friedenslicht aus Bethlehem erstrahlt auch in diesem Jahr wieder in Thüringen. Am 3. Adventswochenende waren Vertreter der DPSG Diözese Erfurt zusammen mit Udo-Wich Heiter als Vertreter des VCP e.V. Mitteldeutschland und der VDAPG e.V. Gilde Drei Gleichen in Wien, um die Flamme hier vom ORF Friedenslichtkind zu übernehmen.**

Im Erfurter Dom eingetroffen, wurde die Flamme am 17. Dezember im Rahmen einer Aussendefeier unter Beteiligung von Bischof Neymeyr an Pfadfinderstämme und Gruppen der Jugendfeuerwehren oder des THW aus ganz Thüringen weitergegeben, welche diese bis zum Heiligen Abend im ganzen Freistaat verteilt haben. Eine Station hierbei war am 20. Dezember 2017 natürlich auch die Thüringer Staatskanzlei, in welcher deren Chef Prof. Benjamin-I. Hoff die Flamme in Vertretung entgegengenommen hat.

**Hendrik Knop**

**Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V.**



### Biber- und Wölflingsweihnachtsfeier im Neudietendorfer Pfadfinderzentrum

**Zur Weihnachtsfeier am 9. Dezember 2017 waren sie gekommen, die Biber und Wölflinge des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Drei Gleichen.**

Die Gruppenleiter Vincent Niessner und Timon Stegmann hatten hierfür winterliche Spiele und Spaß rund um das Weihnachtsfest vorbereitet, bevor es in der Agora des Pfadfinderzentrums zur feierlichen Aufnahme ging, bei der neue Pfadfinder\*innen ihr Halstuch verliehen bekamen.

Gefeiert wurde das im Anschluss bei Stollen, Lebkuchen, Keksen und Tee, welchen einige Eltern und Altpfadfinder der VDAPG e.V. Gilde Drei Gleichen vorbereitet hatten. Dafür ein genauso großes Dankeschön, wie an Melanie Lienert aus Neudietendorf für die großzügige Spende der Leckereien!



*Weihnachtsstimmung bei den jüngsten Pfadfinder\*innen*

**Hendrik Knop**

**Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V.**

## Das alte ist vergangen - das neue angefangen

Das letzte Quartal des alten Jahres begannen wir mit einem Ausflug auf die ega. Das Wetter war ausgezeichnet und so stieg auch unsere Freude an den wunderschön blühenden Dahlien, Fuchsien, Geranien, an der Kürbisschau und eben auch nur darüber, einen Tag mit Picknick unter einer Riesenkastanie, Fachsimpel über die Pflanzenwelt und Austausch auch mal über private Dinge gemeinsam zu verbringen.



In unseren Chorproben waren wir im Oktober thematisch ein ganzes Stück weiter, denn das Weihnachtsprogramm war schon voll in Vorbereitung. Unsere Chorleiterin Veronika Pfennig bot uns neue Lieder an und auch vom alten Bestand war einiges wieder ins Gedächtnis zurück zu bringen. Also waren die kommenden Wochen von intensiver Arbeit geprägt.

Leider müssen derzeit einige Sängerinnen und Sänger aus gesundheitlichen Gründen pausieren. Um unsere Qualität weiter aufrecht erhalten zu können wären wir sehr froh, wenn sich neue sangesfreudige Frauen und Männer bei uns melden würden. Jede Stimmelage ist uns willkommen und mit ein wenig Geduld und Ausdauer kann jeder, der gern singt, ein guter Chorsänger werden. Der Jahresanfang ist ein guter Zeitpunkt. Kommen Sie einfach zu uns! Probenzeit ist jeden Montag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr.

Mit Riesenschritten ging es auf die Adventszeit und unsere drei Auftritte zu. Der Erste war zur Weihnachtsfeier des VdK Arnstadt. Zur Seniorenweihnachtsfeier in Neudietendorf hatten wir unsere anfängliche Nervosität abgelegt und einen Ausschnitt unseres Adventsprogramms in guter Qualität dargeboten.

Höhepunkt war unser Weihnachtskonzert am 3. Advent in der beheizten Johanniskirche in Neudietendorf. Einige Sängerinnen hatten gemeinsam mit Frau Battenstein die Kirche und den Außenbereich weihnachtlich geschmückt. An dieser Stelle möchten wir einmal die netten Spender der Süßigkeiten erwähnen, mit denen wir uns am Ende des Konzerts bei unseren Gästen bedanken.



Nun aber zu unserem Konzert. Es war wieder gut besucht. Schon bei den ersten Tönen hatten wir den Eindruck, dass alle Gäste zur Ruhe gefunden und alle Hektik und Eile vor der Kirchentür

gelassen hatten. Diese ruhige Atmosphäre haben wir gespürt und es gelang uns, das Lampenfieber zu verdrängen.

Einen Dank möchten wir unserer Chorleiterin aussprechen. Beim Liedrepertoire hatte sie eine gute Auswahl getroffen. Dadurch war das Programm insgesamt sehr emotional.

Bedanken möchten wir uns auch bei Pauline Beck. Die Musikstücke und die Liedbegleitung auf der Orgel brachten eine gelungene Abwechslung. Ein Lob von unserer Chorleiterin und anerkennende Worte vieler Gäste machten uns an diesem Abend glücklich und auch ein wenig stolz.



Das Kalenderjahr ließen wir bei einem gemeinsamen Abendessen im „Fürstenhof“ in Fienstedt ausklingen. Für die gute Bewirtung bedanken wir uns beim Team der Gaststätte recht herzlich.

**Heidi Heinemann**

**Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V.**

## „Frisch und klar in den Frühling“

### Fasten und Wandern mit einer Gruppe unter Begleitung von Carsten Röstel (Fastenleiter AGL)

Möchten Sie eine Zeitlang freiwillig sowie bewusst auf feste Nahrung verzichten, Ihre Gedanken klären und frische Kraft sammeln. Wollen Sie Freude an der Bewegung in der Natur wieder entdecken sowie mit sich und Ihrem Körper neue Erfahrungen machen?

Dann können Sie vom 12.03.-19.03.2018 an einer Woche „Begleitetes Fasten und Wandern“ in Neudietendorf teilnehmen. Sie fasten zu Hause und treffen sich täglich mit Ihrer Fastengruppe, welche Carsten Röstel (Fastenleiter AGL) leiten und begleiten wird. Für Berufstätige bedeutet die Entscheidung zur Teilnahme, Urlaub zu nehmen. „Basislager“ der Fastengruppe wird ein Raum im Gebäude des Bundes der evangelischen Jugend Mitteldeutschlands in der Drei-Gleichen-Str. 35 a in Neudietendorf sein.



Foto: Carsten Röstel

Gefastet wird nach Buchinger mit Brühe und Saft. Die Treffen werden für gemeinsame Wanderungen in die Umgebung genutzt. Des Weiteren erhalten Sie in kleinen Vorträgen wichtige Informationen zum Fastenbrechen und zu vollwertiger Ernährung. Denn eine der Chancen, die uns Fasten bietet, ist eine anschließende Ernährungsumstellung. Auch im Angebot enthalten sind Yoga und ein Kreativangebot.

Sollten Sie den Vortrag am 23.01.2018 nicht wahrgenommen haben können und Informationsbedarf besteht, rufen Sie uns unter 036202 26232 an oder schreiben eine E-mail an [cmerten@kruegerverein.de](mailto:cmerten@kruegerverein.de). Ansprechpartnerinnen sind Christin Merten und Doreen Sammler.

Für dieses Angebot können Sie sich bis zum 28.02.2018 per Anmeldeformular anmelden (Kosten können Sie der Webseite entnehmen bzw. auf Nachfrage erfahren).

Eine Veranstaltung des Frauen- und Familienzentrums im Krügerverein Neudietendorf

## „Das Wallis - von den Reben zu den Gletschern“

### Eine naturfotografische Reise durch die Natur- und Kulturschätze der Alpen

#### Ein Vortrag von Wolfgang Hock

Wir freuen uns, am Dienstag, 13.02.2018 um 19 Uhr ein weiteres Mal Wolfgang Hock in der Krügervilla Neudietendorf begrüßen zu dürfen. 2017 erfreute er uns mit Naturschätzen Thüringens, dieses Mal reisen wir mit ihm in die Schweiz, genauer: ins Wallis. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Majestätisch, erhaben, gigantisch - die Alpen. Was macht die Faszination dieser einmaligen Region aus und zieht so viele Menschen in ihren Bann?

Wolfgang Hock entführt Sie in den südlichsten Kanton der Schweiz: das Wallis. Hier finden sich nicht nur die trockensten Gebiete der Alpen, sondern auch die höchsten Gipfel und größten Gletscher. In diesen Extremen haben sich viele einzigartige Natur- und Kulturschätze behauptet. Sie werden mitgenommen zu den Steinböcken, dem König der Alpen. Auch erhalten Sie Einblicke in das Familienleben der Murmeltiere oder auch dem Wolf, der längst die Bergregion wieder besiedelt hat.



*murmeltier (Wolfgang Hock)*

Besonders die alpine Flora ist für viele Inbegriff eines intakten Ökosystems - aber wie lange noch? Klimawandel und Tourismus führen zu weitreichenden Veränderungen wie in kaum einer anderen Region Europas.

Kommen Sie mit in diese einzigartige, bedrohte Bergwelt mit ihrer spezialisierten Flora und Fauna. Eine Veranstaltung des Vereins Prof. Herman A. Krüger Neudietendorf. Eintritt: 3 EUR

## Teneriffa - Insel des ewigen Frühlings

Die Kanareninsel Teneriffa ist an Vielseitigkeit kaum zu überbieten. Geröll- und Steinwüsten im Süden; feuchte, nebelverhangene Bergzüge im Norden oder die alpinen Landschaften im Inselinneren. Dazu gesellen sich kleine Bergdörfer, in denen die Zeit

stehengeblieben scheint, aber auch altehrwürdige Städte mit imposanten Zeugnissen maurischer Baukunst.



*Foto: R. Adlich*

Roland Adlich nimmt uns mit auf eine Reise, die den nahenden Frühling verheißt. Kommen Sie am Dienstag, 30.01.2018 um 19 Uhr in die Krügervilla Neudietendorf, Bergstraße 9. Reisekosten: 5 EUR!

Eine Veranstaltung des Frauen- und Familienzentrums im Verein Prof. Herman A. Krüger e.V.

## Präsentation und Lesung der Anthologie „Verloren - gesucht - gefunden“



*Foto: W. Möller*

Eine Werkstatt mit 10 Autorinnen und 6 Autoren, jeder von ihnen mit eigenem Stil, eigenen Themen und Vorhaben. Wie kommen dann genug Texte zustande für eine Anthologie unter diesem Titel?

Ganz einfach: Einer oder eine liest vor und mindestens zwei hören zu: „An diesem Thema habe ich mich auch schon mal ausprobiert.“ War es das Stichwort „Finderlohn“ oder „Fundbüro“? Egal, es kam einiges zusammen, was in einer Anthologie Platz finden konnte

unter dem Titel „Verloren - gesucht - gefunden“.

Es gibt so viele Sprichwörter: Wer sucht, der findet. Sein Glück auch? Ein altes Thema, findet sich da noch eine neue Antwort? Eine Nadel im Heuhaufen suchen, das hat auch so seine Tücken. Wer es nicht nur sprichwörtlich tun will, merkt: Im Winter fehlt es vermutlich nicht an Nadeln, aber man findet keinen Heuhaufen mehr. Und leider ist die märchenhaft schöne Idee, einen Schuh zu verlieren und sich von einem Prinz finden zu lassen, so alt wie Aschenbrödel. Trotzdem: Auch immer wiederkehrende literarische Stoffe gehören zu unseren Fundsachen.

Verloren, gesucht, gefunden. Wenn es immer so einfach wäre, würde es langweilig. Man kann doch auch etwas finden, was man gar nicht gesucht hat. Könnte nicht auch etwas verloren sein, weil man es gefunden hat? Bei vermissten Gegenständen hält sich der abzusuchende Raum in Grenzen, notfalls weltweit. Wo aber sucht man, wenn man den Mut oder den Überblick verloren hat? Wenn man tiefer graben muss?

Fundsachen aus der Vergangenheit, der Gegenwart, aus nächster Nähe oder aus fremden Ländern sammeln und beschreiben die 16 „Werkstättler“ in Gedichten, Geschichten, journalistischen Texten und in einem Sketch. Sie hoffen, die richtigen Worte gefunden zu haben. Wäre schön, wenn Sie als Leser nun Ihrerseits daran Gefallen finden könnten.

Deshalb laden wir Sie herzlich ein zur Präsentation und zur Lesung aus unserer Anthologie „Verloren - gesucht - gefunden“

am Sonnabend, 27. Januar 2018, 15 Uhr,





## In dieser Ausgabe:

*Grußwort  
Bürgermeister*

*Januar  
Februar*

*März  
April*

*Mai  
Juni*

Fotos: Vereine

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen, Änderungen entnehmen Sie dem jeweils aktuellen Amtsblatt.



# Veranstaltungskalender der Gemeinde Nesse-Apfelstädt



## 1. Halbjahr 2018

**Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
und ortsansässige Vereine  
aus den Ortsteilen:  
Apfelstädt, Gamstädt, Ingersleben,  
Kleinretzbach, Kornhochem, und Neudietendorf**

## Januar – Juni



# Grußwort zum Veranstaltungskalender der Gemeinde Nesse-Apfelstädt 1. Halbjahr 2018

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Nesse-Apfelstädt, liebe Leser der Gemeindenachrichten, auch in diesem Jahr freuen wir uns, Ihnen mit unserem bewährten Veranstaltungskalender eine bunte Vielzahl von Veranstaltungen vorstellen zu können, welche Angebote für die Freizeitgestaltung in unserer Gemeinde sind.

Damit sich der Aufwand und das persönliche Engagement der Vereinsmitglieder lohnen, nutzen Sie bitte die Angebote um andere Menschen zu treffen, persönliche Kontakte zu knüpfen oder einfach um ein paar schöne gesellige Stunden zu verbringen.

Sie finden den Veranstaltungskalender der Gemeinde Nesse-Apfelstädt in gewohnter Weise für das erste Halbjahr 2018 als PDF-Datei auf unserer Internetseite unter [www.nesse-apfelstaedt.de](http://www.nesse-apfelstaedt.de) sowie in den Gemeindenachrichten Nr. 01/2018.

Der Veranstaltungskalender enthält nur diejenigen Termine für die von den Veranstaltern bis zum Redaktionsschluss bei der Gemeinde eine Meldung erfolgte. Die Auflistung erhebt deshalb keinen Anspruch auf Vollständigkeit und absolute Richtigkeit. Es kann natürlich zu Terminverschiebungen kommen und der eine oder andere Termin kommt hinzu oder fällt weg. Achten Sie deshalb bitte auch auf die jeweils aktuellen Hinweise in den Amtsblättern, den Aushängen in den Schaukästen oder auf unserer Internetseite.

Für das Veranstaltungsjahr 2018 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, Glück und Gesundheit sowie viel Spaß, Erfolg bei der Vorbereitung und Durchführung der geplanten Veranstaltungen!

**Ihr Christian Jacob**  
**Bürgermeister**  
**Gemeinde Nesse-Apfelstädt**



## Veranstaltungen 2018

### Januar

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<b>Sa, 27.01.</b> 19.30 Uhr	Vereinsfeier	Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.	Bürgertreff OT Kleinrettbach
<b>Sa, 27.01.</b> 15.00 Uhr	Lesung der Anthologie „Verloren, gesucht, gefunden“	Verein Prof. Herman A. Krüger e.V.	Krügerverein OT Neudietendorf
<b>Di, 30.01.</b> 18.30 Uhr	Eröffnung der Ausstellung mit Bärbel Laue aus Westhausen	Gemeinde Nesse-Apfelstädt	Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt OT Neudietendorf
<b>Di, 30.01.</b> 19.00 Uhr	Multivisionsshow „Teneriffa - Insel des ewigen Frühlings“	Verein Prof. Herman A. Krüger e.V.	Krügerverein OT Neudietendorf

Die Chorproben des Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. - mit Tradition von 1844 Neudietendorf, des Volkschors Ingersleben und der Schalmein Bigband werden auf der Internetseite der Gemeinde unter [www.nesse-apfelstaedt.de](http://www.nesse-apfelstaedt.de) im Detail bzw. im jeweils aktuellen Amtsblatt bekannt gemacht.

### Februar

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<b>Fr, 02.02.</b> 19.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt



# Veranstaltungen 2018

<b>Fr, 02.02.</b> 19.30 Uhr	Büttenabend	Apfelstädter Carneval Club e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>Sa, 03.02.</b> 19.30 Uhr	Büttenabend	Apfelstädter Carneval Club e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>Sa, 03.02.</b> 09.40 Uhr	2. Runde Supercup	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Trapstand Schwabhausen
<b>Sa, 03.02.</b> 10.00 Uhr	2. Runde Supercup	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Trapstand Schwabhausen
<b>So, 04.02.</b>	Teilnahme am Kreiskarneval- umzug in Tambach-Dietharz	Apfelstädter Carneval Club e.V.	Tambach-Dietharz
<b>Mo, 05.02.</b> 10.00 - 16.30 Uhr	Kreativtag	Jugendclub der Gemeinde Nesse-Apfelstädt	Kinder- und Jugendtreff OT Neudietendorf
<b>Di, 06.02.</b>	Tagesausflug Naturkunde- museum Erfurt	Jugendclub der Gemeinde Nesse-Apfelstädt	Kinder- und Jugendtreff OT Neudietendorf
<b>Mi, 07.02.</b> 08.45 Uhr	Frühstück im Kinder- und Jugendtreff mit anssl. Besuch im Kerzencafé	Jugendclub der Gemeinde Nesse-Apfelstädt	Kinder- und Jugendtreff OT Neudietendorf
<b>Do, 08.02.</b> 10.00 - 16.30 Uhr	„Das Leben Online“- Medientag Kinder- und Jugendtreff	Jugendclub der Gemeinde Nesse-Apfelstädt	OT Neudietendorf
<b>Fr, 09.02.</b>	„Du bist der Chef“ - Das Duell der jungen Köche in der Regelschule Mechterstädt	Jugendclub der Gemeinde Nesse-Apfelstädt	Kinder- und Jugendtreff OT Neudietendorf
<b>Fr, 09.02.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt
<b>Fr, 09.02.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
<b>Fr, 09.02.</b> 20.00 Uhr	Vereinsstammtisch	Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.	Feuerwehrgerätehaus OT Kleinrettbach
<b>Fr, 09.02.</b> 19.30 Uhr	Büttenabend	Apfelstädter Carneval Club e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>Sa, 10.02.</b> 19.30 Uhr	Büttenabend	Apfelstädter Carneval Club e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>So, 11.02.</b> 14.00 Uhr	Seniorenfasching	Apfelstädter Carneval Club e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>Mo, 12.02.</b> 15.00 Uhr	Kinderfasching	Apfelstädter Carneval Club e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>Di, 13.02.</b> 10.00 Uhr	Faschingsfeier	Förderverein der Staatlichen Grund- und Regelschule Neudietendorf e.V.	Grundschule/Turnhalle Neudietendorf OT Neudietendorf
<b>Di, 13.02.</b> 19.00 Uhr	„Das Wallis - von den Reben zu den Gletschern“ - Vortrag	Verein Prof Herman Anders Krüger e.V.	Krügerverein OT Neudietendorf



# Veranstaltungen 2018

<b>Fr, 16.02.</b>	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein e.V. Neudietendorf	China-Tai-Restaurant OT Neudietendorf
<b>Mo, 19.02.</b>	Vorstandssitzung 19.30 Uhr	Verein zur Erhaltung der Dorfkirche „Sankt Severi e.V.“	OT Kleinrettbach
<b>Fr, 23.02.</b>	Vereinsstammtisch 20.00 Uhr	Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.	Feuerwehrgerätehaus OT Kleinrettbach
<b>Fr, 23.02.</b>	Beitragskassierung 18.30 Uhr	„Angelverein Neudietendorf 1960“ e.V.	Sportlerheim ESV Lok OT Neudietendorf
<b>Sa, 24.02.</b>	3. Runde Supercup 09.40 Uhr	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Trapstand Westhausen
<b>Sa, 24.02.</b>	3. Runde Supercup 10.00 Uhr	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Trapstand Westhausen

## März

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<b>Do, 01.03.</b>	Chorauftritt - Bundeskongress der Kehlkopferoperierten	Volkschor Ingersleben e.V.	Bad Kissingen
<b>Do, 01.03.- Fr, 02.03.</b>	Chorfahrt	Volkschor Ingersleben e.V.	Bad Kissingen, Rothenburg o. d. Tauber etc.
<b>Fr, 02.03.</b>	Mitgliederversammlung 19.00 Uhr	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>Do, 08.03.</b>	Kabarett zum Weltfrauentag 19.00 Uhr „Problemzone Frau“	Verein Prof Herman Anders Krüger e.V.	Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf
<b>Fr, 09.03.</b>	Mitgliederversammlung 20.00 Uhr	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
<b>Fr, 09.03.</b>	Mitgliederversammlung 20.00 Uhr	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt
<b>Fr, 09.03.</b>	Vereinsstammtisch 20.00 Uhr	Feuerwehrverein Kleinrettbach e. V	Feuerwehrgerätehaus OT Kleinrettbach
<b>Mo, 12.03. - Fr, 16.03.</b>	Gemeinsames Schulfest	Förderverein der Staatlichen Grund- und Regelschule Neudietendorf	Grund- und Regelschule OT Neudietendorf
<b>Mo, 12.03.</b>	Mitgliederversammlung 19.30 Uhr	Verein zur Erhaltung der Dorfkirche „Sankt Severi e.V.“	OT Kleinrettbach
<b>Di, 13.03.</b>	Lesewettbewerb 08.00 - 12.00 Uhr	Förderverein der Staatlichen Grund- und Regelschule Neudietendorf	Grund- und Regelschule OT Neudietendorf
<b>Fr, 16.03.</b>	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein e.V. Neudietendorf	China-Thai-Restaurant OT Neudietendorf
<b>Sa, 17.03.</b>	4. Runde Supercup - 10.00 Uhr Trap 12/70	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Wechmar
<b>Di, 20.03.</b>	„Wünsche, Werbung und 19.00 Uhr Konsum“	Verein Prof Herman Anders Krüger e.V.	Krügerverein OT Neudietendorf



# Veranstaltungen 2018

<b>Fr, 23.03.</b>	Wir suchen Osterkörbchen im „Krügerpark“	Förderverein der Staatlichen Grund- und Regelschule Neudietendorf	Grund- und Regelschule OT Neudietendorf
<b>Fr, 23.03.</b> 18.30 Uhr	Mitgliederversammlung	„Angelverein Neudietendorf 1960 e.V.“	Sportlerheim/SV Eintracht OT Neudietendorf
<b>Fr, 23.03.</b> 20.00 Uhr	Vereinsstammtisch	Feuerwehrverein Kleinrettbach e. V.	Feuerwehrgerätehaus OT Kleinrettbach
<b>Fr, 24.03.</b> 09.40 Uhr	4. Runde Supercup	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Trapstand Wechmar
<b>Sa, 24.03.</b> 08.00 Uhr	Arbeitseinsatz	„Angelverein Neudietendorf 1960 e.V.“	Nottleben
<b>Do, 29.03.</b>	Osterfeuer		OT Ingersleben
<b>Fr, 30.03.</b> 09.00 Uhr	Turniersport	„Angelverein Neudietendorf 1960 e.V.“	Sportplatz SV Eintracht OT Neudietendorf

## April

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<b>Fr, 06.04.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>Sa, 07.04.</b> 08.00 Uhr	Arbeitseinsatz/Apfelstädt	„Angelverein Neudietendorf 1960 e.V.“	Ehemalige Fleischerei Herbst OT Neudietendorf
<b>Sa, 07.04.</b> 10.00 Uhr	5. Runde Supercup - Trap 12/70	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Schwabhausen
<b>Sa, 07.04.</b> 09.40 Uhr	5. Runde Supercup Trap	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Trapstand Schwabhausen
<b>So, 08.04.</b> 13.30 Uhr	Skatturnier	Kleingartenverein Apfelstädt e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>Di, 10.04.</b> 19.00 Uhr	Filmvorführung „Embrace - Du bist schön“	Verein Prof Herman Anders Krüger e.V.	Krügerverein OT Neudietendorf
<b>Fr, 13.04.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
<b>Fr, 13.04.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt
<b>Di, 17.04.</b>	Wettbewerb „Goldener Kirchturm“	Verein zur Erhaltung der Dorfkirche „Sankt Severi e.V.“	OT Kleinrettbach
<b>Fr, 20.04.</b>	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein e.V. Neudietendorf	China-Thai-Restaurant OT Neudietendorf
<b>Sa, 21.04.</b> 10.40 Uhr	1. Runde Kreismeisterschaft Trap 12/70	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Seebergen/Wechmar
<b>Sa, 21.04.</b> 11.00 Uhr 11.40 Uhr	Kreismeister Trap	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Trapstand Seebergen
<b>Sa, 22.04.</b> 11.20 Uhr	2. Runde Kreismeisterschaft Trap 12/70	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Seebergen/Wechmar
<b>Sa, 21.04.</b>	Tag der offenen Tür - KITA „Otto Kein“	Förderverein der KITA Ingersleben e.V.	KITA „Otto Kein“ OT Ingersleben



# Veranstaltungen 2018

<b>Fr, 27.04.</b> 18.30 Uhr	Mitgliederversammlung	„Angelverein Neudietendorf 1960 e.V.“	Sportlerheim ESV Lok OT Neudietendorf
<b>Fr, 27.04.</b>	Jahreshauptversammlung	Gartenverein „Goldene Aue“ Ingersleben	Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf
<b>Sa, 28.04.</b>	Vereinsfahrt Heimatverein	Ingerslebner Heimatverein e.V.	
<b>Mo, 30.04.</b> 18.00 Uhr	Maibaumsetzen und Maifeuer	Freiwillige Feuerwehr Apfelstädt e.V. Apfelstädter Traditions Männerverein e.V.	Sportplatz OT Apfelstädt
<b>Mo, 30.04.</b>	Maibaumsetzen und Maifeuer	Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.	„Hinter den Hausplänen“ OT Kleinrettbach
<b>Mo, 30.04.</b> 18.00 Uhr	Maifeuer	Feuerwehrverein Kornhochheim e.V.	Sportplatz OT Kornhochheim
<b>Mo, 30.04.</b>	Maibaumsetzen und Maifeuer	Freiwillige Feuerwehr Ingersleben 1718 e.V. Schalmeien BigBand Ingersleben e.V.	OT Ingersleben

## Mai

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<b>Fr, 04.05.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>Fr, 04.05.</b> 16.00 - 19.00 Uhr	Gemeinsames Schulfest der Grundschule und Regelschule	Förderverein der Staatlichen Grund- und Regelschule Neudietendorf	Grund- und Regelschule Neudietendorf OT Neudietendorf
<b>Sa, 05.05.</b> 19.00 Uhr	Abschlussfeier Supercup Kreismeisterschaft	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Schwabhausen Gemeindesaal
<b>Sa, 05.05.</b> 19.00 Uhr	Abschlussfeier Supercup Kreismeisterschaft	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Schwabhausen Gemeindesaal
<b>Di, 08.05.</b> 19.00.Uhr	Elternabend „Schlankheits-, Schönheits- und Selbst- optimierungswahn	Verein Prof Herman Anders Krüger e.V.	Krügerverein OT Neudietendorf
<b>Mi, 09.05.</b>	Sportfest Klasse 1 und Vorschüler	Förderverein der Staatlichen Grund- und Regelschule Neudietendorf	Grund- und Regelschule Neudietendorf OT Neudietendorf
<b>Fr, 11.05.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
<b>Fr, 11.05.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt
<b>Sa, 12.05.</b> 09.00 - 14.00 Uhr	Kinderaktivtag	Nippon Gotha e.V. Außenstelle Apfelstädt	Turnhalle OT Apfelstädt
<b>Di, 15.05.</b> 19.00 Uhr	Klangentspannung mit S. Grauel	Verein Prof Herman Anders Krüger e.V.	Krügerverein OT Neudietendorf
<b>Mi, 16.05.</b>	Sportfest Klassen 2-4	Förderverein der Staatlichen Grund- und Regelschule Neudietendorf	Grund- und Regelschule Neudietendorf OT Neudietendorf
<b>Fr, 18.05.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein e.V. Neudietendorf	China-Thai-Restaurant OT Neudietendorf
<b>Sa, 19.05.</b> 14.00 Uhr	Vergleich Eschenbergen/ Apfelstädt/Neudietendorf	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Schießstand Eschenbergen



# Veranstaltungen 2018

**Mo, 21.05.** Deutscher Mühlentag

Zitzmann Mühle Ingersleben

Zitzmann Mühle  
OT Ingersleben

**Sa, 26.05.** Vergleichsschießen der  
09.00 Uhr Vereine - Vereinsschießen

Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.  
„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“

Schießstand am Badeloch  
OT Apfelstädt

**Sa, 26.05.** Sommerfest  
15.00 Uhr

Apfelstädter Sonnenkinder e.V.

KITA „Sonnenschein“  
OT Apfelstädt

**So, 27.05.** Frühlingfest mit Konzert  
14.00 -  
18.00 Uhr Glockenchor

Verein zur Erhaltung der Dorfkirche  
„Sankt Severi e.V.“

OT Kleinrettbach

## Juni

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<b>Fr, 01.06.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
<b>So, 03.06.</b>	Entenrennen	Förderverein Ingerslebner Kindergarten e.V.	OT Ingersleben
<b>Fr, 08.06.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V.	Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
<b>Fr, 08.06.</b> 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt
<b>So, 09. - 10.06.</b>	Angelwochenende	„Angelverein Neudietendorf 1960 e.V.“	Nottleben
<b>So, 10.06.</b> 14.00 Uhr	Parkfest	Verein Prof Herman Anders Krüger e.V.	Krügerverein OT Neudietendorf
<b>Fr, 15.06.</b>	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein e.V. Neudietendorf	China-Thai-Restaurant OT Neudietendorf
<b>Fr, 15.06. - Sa, 16.06.</b>	Sonnenuntergang bis Sonnenaufgangslauf	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt
<b>So, 17.06.</b> 09.00 - 11.00 Uhr	Schützenkönig	Schützenverein Neudietendorf 1931 e. V. „Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“	Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt
<b>Fr, 22.06. - 24.06.</b>	Sportfest	SV Eintracht Apfelstädt	Sportplatz OT Apfelstädt
<b>So, 24.06.</b> 20.00 Uhr	25. Sommerkonzert der Erfurter Chöre	Volkschor Ingersleben e.V.	Forsthaus Willrode
<b>Sa, 30.06.</b>	Sommerkonzert	Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. mit Tradition von 1844	OT Neudietendorf

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr bis auf weiteres im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Die Schalmeien Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 19.00 Uhr. Für alle Aerobic interessierten Frauen lädt immer mittwochs von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr der Dorfverein Gamstädt e.V. in die Sporthalle Gamstädt ein.

Die Landfrauen Neudietendorf treffen sich regelmäßig zweimal pro Monat (meist am Mittwoch) im Sportlerheim des ESV Lokomotive im OT Neudietendorf.

Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden. Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr bis auf weiteres im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Die Schalmeien Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 19.00 Uhr. Für alle Aerobic interessierten Frauen lädt immer mittwochs von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr der Dorfverein Gamstädt e.V. in die Sporthalle Gamstädt ein.

Die Landfrauen Neudietendorf treffen sich regelmäßig zweimal pro Monat (meist am Mittwoch) im Sportlerheim des ESV Lokomotive im OT Neudietendorf.

Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.

# IM LESEFIEBER

Jedes Jahr veranstaltet der Deutsche Buchhandel einen Vorlesewettbewerb, der unter der Vorherrschaft des Bundespräsidenten steht. Er zählt zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben. Auch wir beteiligen uns jedes Jahr daran.

Aus diesem Anlass fand am 13.12.2017 unser Schulentcheid im Vorlesen statt. Vorausgegangen waren Lesewettbewerbe in den Klassenstufen 5 - 8. Dabei stellten die Schüler die unterschiedlichsten Bücher vor. Von Abenteuer über Fantasie, Comic sowie Jugendbuch war alles dabei. Die drei Besten traten dann zum Schulentcheid an.

In der Klassenstufe 5/6 belegte **Emma Krause** den ersten Platz, ihr folgten Tom Strickrodt und Leonie Herdegen auf den

Plätzen zwei und drei. In der Klassenstufe 7/8 siegte **Marie Stein**. Tim Rüger und Jacob Hartung belegten den zweiten und dritten Platz.

Emma Krause aus der Klasse 6b wird ihr Können dann in der nächsten Stufe im Kreisauscheid unter Beweis stellen. Vielleicht gelingt es ihr, sich dort für den Landesauscheid zu qualifizieren.

**Wir wünschen ihr viel Erfolg und drücken die Daumen!**

Foto/Datei: Panorama-Lesefieber 1

**Andrea Wiegleb  
Fachkonferenz Deutsch**



*Leonie, Tom, Emma,  
Frau Wiegleb (v.l.n.r.)*



*Jacob, Tim, Marie, Lara,  
Jannika (v.l.n.r.)*

# Das Wallis

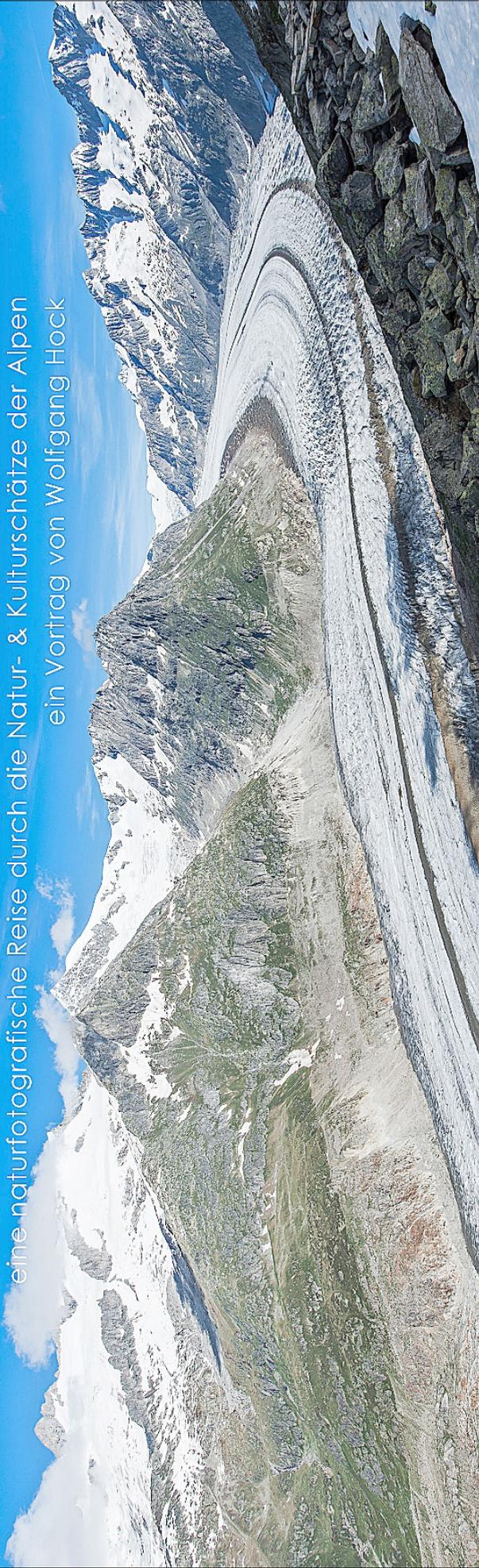
## von den Reben zu den Gletschern

eine naturfotografische Reise durch die Natur- & Kulturschätze der Alpen

ein Vortrag von Wolfgang Hock



Verein Prof. Herman  
A. Krüger e.V.



13. Februar 2018, 19.00 Uhr, Krügervilla, Neudietendorf, Eintritt 3€

[www.naturfotografie-hock.de](http://www.naturfotografie-hock.de)